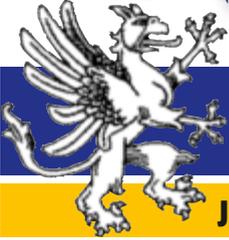


Mitteilungsblatt des Amtes

Anklam-Land



mit den Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Medow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuenkirchen, Postlow, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe an der Peene

Jahrgang 11

Mittwoch, den 15. März 2017

Nummer 03



Frühlingsserwachen

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Amtliche Mitteilungen		Verschiedenes	
- Hundesteuersatzung der Gemeinde Neuenkirchen	3	- Schadstoffsammlung Frühjahr 2017	16
- 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „SO für erneuerbare Energien“ der Gemeinde Bargischow, OT Woserow	4	- Jagdversammlungen Tramstow, Schmuggerow, Krien und Rossin	16
- Ausschreibungen Liegenschaften in der Ortslage Spantekow	5	- Abfuhrplan Papier ALBA	17
- Landtausch Werder IV	5	- Veranstaltungstermine der Gemeinde Spantekow	17
- Akt. Managementplanung für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet Putzärer See	6	- Tourenplan Geromobil Dörpkieker	17
Wir gratulieren		- Ver- und Entsorgung Annahme Altkleider	18
- Geburtstage Monat April 2017	7	- Veranstaltungen Caritas Freiwilligenzentrum	18
Sportnachrichten		- Flohmarkt Kita Krien	18
- Bekanntmachung BSV Krusenfelde	7	- Subbotnik Krien	19
Kirchennachrichten		- Frauentagsfeier Krien	19
- Kirchengemeinden Anklam, Altwigshagen, Ducherow, Liepen, Krien und Spantekow	7	- Osterfeuer Krien	19
		- 700-Jahre Neuendorf A	19
		- Neues aus der Gemeinde Neu Kosenow	19
		Bunte Ecke	
		- Sprüche	20

Mitteilungen

Verwaltung des Amtes Anklam-Land

Amtsgebäude Spantekow

Telefon: 039727 2500, Telefax: 039727 20225 o. 26548

Bereich	Zuständigkeiten/Aufgaben	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon	E-Mail
LVB	Leitender Verwaltungsbeamte	Hr. Quast	3	25013 01714161606	h.quast@amt-anklam-land.de
	SB Sekretariat	Fr. Berndt	2	25010	s.berndt@amt-anklam-land.de
	SB Organisation/IT	Hr. Warnke	22	25023	e.warnke@amt-anklam-land.de
Kämmerei	Kämmereiamtsleiterin	Fr. Nagel	10	25020	b.nagel@amt-anklam-land.de
	SB Haushaltsplanung, Geschäftsbuchhaltung	Fr. Nentwich	11	25021	s.nentwich@amt-anklam-land.de
	SB Haushaltswesen, Haushaltsplanung	Fr. Dr. Butzke	11	25019	p.butzke@amt-anklam-land.de
	SB Haushaltswesen	Hr. Gau	12	25040	r.gau@amt-anklam-land.de
	SB Haushaltswesen	Fr. Venz	12	25041	j.venz@amt-anklam-land.de
	SB Anlagenbuchhaltung	Fr. Dentz	21	25036	a.dentz@amt-anklam-land.de
	SB Geschäftsbuchführung	Fr. Falk	5	25026	h.falk@amt-anklam-land.de
	SB Steuern	Fr. Peise-Neels	14	25027	b.peise.neels@amt-anklam-land.de
	Kassenleiter	Fr. Gienapp	4	25028	a.gienapp@amt-anklam-land.de
	SB Buchungsstelle	Fr. Borreck	4	25039	k.borreck@amt-anklam-land.de
	SB Innen- u. Außenvollstreckung	Fr. Vaßmer	6	25034	e.vaßmer@amt-anklam-land.de
Hauptamt	Hauptamtsleiterin	Fr. Weitmann	13	25024 01702402289	h.weitmann@amt-anklam-land.de
	SB zentrale Servicestelle	Fr. Brückner	19	25042	g.brückner@amt-anklam-land.de
		Fr. Kraatz	19	25043	b.kraatz@amt-anklam-land.de
	SB Kindergärten	Fr. Hinrichs	17	25012	b.hinrichs@amt-anklam-land.de
	SB Personal- u. Schulwesen	Fr. Rosemann	8	25017	g.rosemann@amt-anklam-land.de
	SB Kultur, Versicherung, Archiv	Fr. Klingbeil	9	25011	g.klingbeil@amt-anklam-land.de
Ordnungsamt	SB Einwohnermeldeamt	Fr. Ulrich	1	25045	m.ulrich@amt-anklam-land.de
Zimmer AV			16	25022	

Außenstelle Ducherow

Telefon: 039726 243, Telefax: 039726 24319

Bereich	Zuständigkeiten	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon	E-Mail
Bauamt	Bauamtsleiter	Hr. Luth	3/4	24316 01702337660	e.luth@amt-anklam-land.de
	SB allgem. Bauverwaltung u. Beitrags- u. Erschließungsrecht	Fr. Denda	1	24323	d.denda@amt-anklam-land.de
	SB Umwelt-Naturschutz	Fr. Hasenjäger	2	24312	e.hasenjäger@amt-anklam-land.de
	SB Liegenschaften Verkehrsrechtl. Angelegenheiten	Fr. Janz	9	24315	b.janz@amt-anklam-land.de
	SB Umwelt-Naturschutz	Fr. Salow	6	24333	m.salow@amt-anklam-land.de
	SB Zentrales Gebäudemanagement	Fr. Campe	10	24327	a.campe@amt-anklam-land.de
		Fr. Krüger	10	24326	s.krueger@amt-anklam-land.de
Ordnungsamt	Ordnungsamtsleiter	Hr. Heidschmidt	13	24321 01723264962	h.heidschmidt@amt-anklam-land.de
	SB Einwohnermeldeamt	Fr. Naroska	15	24314	a.naroska@amt-anklam-land.de
	SB Standesamt	Fr. Holtz	15	24313	e.holtz@amt-anklam-land.de
	SB Allg. Ordnungsangelegenheiten, Jagd, Fischerei, öffentliche Sicherheit	Fr. Wendt	12	24330 01734358191	k.wendt@amt-anklam-land.de
	SB Gewerbeangelegenheiten	Fr. Baum	5	24328	k.baum@amt-anklam-land.de
	SB Brandschutz	Fr. Lemke	14	24329	d.lemke@amt-anklam-land.de
Hauptamt	SB Wohngeld	Fr. Zimmermann	18	24325	v.zimmermann@amt-anklam-land.de
	SB Kitabedarf	Fr. Hoffmann	8	24322	a.hoffmann@amt-anklam-land.de

Sprechzeiten des Amtes Anklam-Land

in Spantekow und in der Außenstelle Ducherow

Dienstag 09:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 15:00 Uhr

Satzung der Gemeinde Neuenkirchen über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung)

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777) und der §§ 1, 2, 3 und 17 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) vom 12.04.2005 (GVOBl. M-V S. 146), zuletzt geändert durch Art. 2 ÄndGe vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung Neuenkirchen vom 14.02.2017 folgende Satzung erlassen:

§ 1 Steuergegenstand

(1) Steuergegenstand ist das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet.

(2) Bei Hunden der nachfolgend aufgeführten Rassen, bei denen von einer durch Zucht, Ausbildung oder Abrichten herausgebildeten, über das natürliche Maß hinausgehenden Kampfbereitschaft, Angriffslust, Schärfe oder einer anderen, in ihrer Wirkung vergleichbaren Mensch oder Tier gefährdenden Eigenschaft auszugehen ist,

1. American Pitbull Terrier
2. American Staffordshire Terrier
3. Staffordshire Bull Terrier
4. Bull Terrier

sowie deren Kreuzungen untereinander und mit anderen Hunderassen oder -gruppen wird angenommen, dass es sich um gefährliche Hunde handelt.

Weiterhin ist ein Hund zu den gefährlichen Hunden zu zählen, wenn er einen Menschen oder ein Tier durch Biss geschädigt hat, ohne selbst angegriffen oder dazu durch Schläge oder in ähnlicher Weise provoziert worden zu sein (bissige Hunde) oder wenn er wiederholt Menschen gefährdet hat, ohne selbst angegriffen oder provoziert worden zu sein, oder wiederholt Menschen in gefahrdrohender Weise angesprungen hat.

§ 2 Steuerschuldner

(1) Steuerschuldner ist der Halter des Hundes.

(2) Halter eines Hundes ist, wer einen Hund in seinen Haushalt aufgenommen hat. Das gilt gleichermaßen für natürliche Personen als gesetzliche Vertreter von Wirtschaftsbetrieben, Gesellschaften, Vereinen oder Genossenschaften, wenn die Hundehaltung auch persönlichen Zwecken dient. Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Aufbewahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält.

(3) Alle in einem Haushalt oder in einem Betrieb aufgenommenen Hunde gelten als von ihren Haltern gemeinsam gehalten.

(4) Halten mehrere Personen einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.

§ 3 Beginn und Ende der Steuerpflicht, Entstehung der Steuerschuld

(1) Die Steuer ist eine Jahresaufwandsteuer. Sie entsteht am 01. Januar des Kalenderjahres oder im Laufe des Jahres an dem Tag, an dem der Steuertatbestand verwirklicht wird. Die Steuerschuld entsteht frühestens mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Hund das Alter von vier Monaten erreicht hat.

(2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung endet.

(3) Die Steuerpflicht entfällt, wenn ihre Voraussetzungen nur in weniger als drei aufeinanderfolgenden Kalendermonaten erfüllt werden.

(4) Für das laufende Steuerjahr entsteht die Steuerpflicht nur einmal, wenn an Stelle eines verendeten oder getöteten Hundes, für den die Steuerpflicht bereits besteht, bei demselben Halter ein anderer steuerpflichtiger Hund tritt.

(5) Wurde das Halten eines Hundes für das Steuerjahr oder für einen Teil des Steuerjahres bereits in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland besteuert, so ist die erhobene anteilige Steuer anzurechnen, die für das Steuerjahr nach dieser Satzung zu zahlen ist. Dabei bleiben Mehrbeträge, die durch andere Steuersätze entstehen, außer Betracht. Sie werden nicht erstattet.

§ 4 Steuermaßstab und Steuersatz

(1) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr

- für den 1. Hund 30,00 €
- für den 2. Hund 60,00 €
- für den 3. und jeden weiteren Hund 90,00 €

(2) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr für gefährliche Hunde

- für den 1. Hund 250,00 €
- für den 2. Hund 500,00 €
- für den 3. und jeden weiteren Hund 750,00 €

(3) Hunde, für die eine Steuerbefreiung nach § 6 gewährt wird, sind bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht anzusetzen.

(4) Hunde, für die die Steuer nach § 6 ermäßigt wird, gelten als 1. Hunde.

(5) Besteht die Steuerpflicht nicht während des ganzen Kalenderjahres, so ermäßigt sich die Steuer auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Teilbetrag.

§ 5 Steuerbefreiung

(1) Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für

1. Blindenbegleithunde
2. Hunde, die zum Schutz und zur Hilfe blinder, gehörloser, schwerhöriger oder sonstiger hilfloser Personen benötigt werden. Die Steuerbefreiung wird von der Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses des Hundehalters abhängig gemacht.
3. Diensthunde, die ausschließlich zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden.
4. Sanitäts- oder Rettungshunde, die von anerkannten Sanitäts- oder Zivilschutzeinrichtungen gehalten werden.
5. Hunde, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehende in Tierheimen o. ä. Einrichtungen untergebracht worden sind.
6. Hunde, die zur Bewachung von Herden gehalten werden oder die von Berufsjägern zur Ausübung der Jagd benötigt werden.

(2) Die Steuerbefreiung nach Abs. (1) Nummern 1 bis 4 und Nummer 6 ist alle 2 Jahre unter Vorlage eines gültigen ärztlichen Zeugnisses bzw. Prüfungszeugnisses, für Nummer 6 zusätzlich die Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft, neu zu beantragen.

§ 6 Steuerermäßigungen

Die Steuer wird um die Hälfte ermäßigt für

1. Hunde zur Bewachung von Gebäuden, welche von dem nächsten bewohnten Gebäude mehr als 300 m entfernt liegen.
2. Hunde, die von Forstbediensteten oder Inhabern eines Jagdscheines ausschließlich oder überwiegend zur Ausübung der Jagd oder des Jagd- oder Forstschutzes gehalten werden, soweit die Hundehaltung nicht steuerfrei ist. Für Hunde, die zur Ausübung der Jagd gehalten werden, tritt die Steuerermäßigung nur ein, wenn sie die Brauchbarkeitsprüfung nach der Verordnung über die Prüfung der Brauchbarkeit von Jagdhunden in Mecklenburg-Vorpommern vom 16. August 2012 (GVOBl. M-V 2012 S. 417) mit Erfolg abgelegt haben.
3. Hunde, die ständig an Bord von Binnenschiffen gehalten werden.
4. Hunde, die von zugelassenen Unternehmen des Bewachungsgewerbes oder von Einzelwächtern zur Ausübung des Wachdienstes benötigt werden.
5. Hunde, die zur Bewachung von landwirtschaftlichen Gehöften dienen.
6. Hunde, die von Artisten oder Schaustellern zur Berufsausübung benötigt werden.

§ 7**Züchtersteuer**

(1) Von Hundezüchtern, die mindestens zwei reinrassige Hunde der gleichen Rasse im zuchtfähigen Alter, darunter eine Hündin, zu Zuchtzwecken halten, wird die Steuer für Hunde dieser Rasse in der Form der Züchtersteuer erhoben. Der Paragraph 9 bleibt unberührt.

(2) Die Züchtersteuer beträgt für jeden Hund, der zu Zuchtzwecken gehalten wird, die Hälfte des Steuersatzes nach § 4.

(3) Die Vergünstigung wird nicht gewährt, wenn in zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren Hunde nicht gezüchtet worden sind.

(4) Vor Gewährung der Ermäßigung ist vom Züchter folgende/ Verpflichtung/Nachweis vorzulegen:

1. Die Hunde werden in geeigneten, den Erfordernissen des Tierschutzes entsprechenden Unterkünften untergebracht.
 2. Es werden ordnungsgemäß Bücher über den Bestand, den Erwerb und die Veräußerung der Hunde geführt.
 3. Änderungen im Hundebestand werden innerhalb 14 Kalendertagen der Gemeinde schriftlich angezeigt.
 4. Im Falle einer Veräußerung wird der Name und die Anschrift des Erwerbers der Gemeinde unverzüglich mitgeteilt.
 5. Mitgliedsnachweis im Verein Deutsches Hundewesen (VdH).
- (5) Wird ein Punkt der Verpflichtung nicht erfüllt, entfällt die Ermäßigung.

§ 8**Allgemeine Bestimmungen für Steuerbefreiung und Steuerermäßigung (Steuervergünstigung)**

(1) Für die Gewährung einer Steuervergünstigung (Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung) sind die Verhältnisse zu Beginn des Kalenderjahres, in den Fällen des § 3 Abs. 1 die Verhältnisse zu Beginn der Steuerpflicht maßgebend.

(2) In den Fällen einer Steuerermäßigung kann jeder Ermäßigungsgrund nur für jeweils einen Hund des Steuerpflichtigen beansprucht werden.

(3) Die Steuervergünstigung wird nicht gewährt, wenn

1. Hunde, für die eine Steuervergünstigung beantragt worden ist, für den angegebenen Verwendungszweck nicht geeignet sind.
2. Der Halter der Hunde in den letzten fünf Jahren wegen Tierquälerei rechtskräftig bestraft worden ist.

§ 9**Gewerbliche Haltung von und gewerbsmäßiger Handel mit Hunden**

Die gewerbliche Haltung von Hunden und die Haltung von Hunden zum Zwecke des gewerbsmäßigen Handels mit Hunden unterliegen nicht der Hundesteuerpflicht nach dieser Satzung. Die Gewerbsmäßigkeit der Haltung bzw. des Handels ist durch eine Gewerbebeantragung bei der zuständigen Behörde nachzuweisen.

§ 10**Fälligkeit der Steuer**

(1) Steuerjahr ist das Kalenderjahr. Die Steuer wird als Jahressteuer festgesetzt und ist zum 01. Juli des Jahres fällig.

(2) Beginnt die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, so wird die anteilige Steuer für das Kalenderjahr einen Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig.

(3) Die für einen Zeitraum nach Beendigung der Steuerpflicht gezahlte Steuer wird erstattet.

§ 11**Anzeigepflicht**

(1) Wer im Gebiet der Gemeinde Neuenkirchen einen über vier Monate alten Hund hält, hat dieses innerhalb von 14 Kalendertagen nach dem Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerpflichtige Alter erreicht hat, anzuzeigen.

(2) Endet die Hundehaltung bzw. ändern oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dieses innerhalb von 14 Kalendertagen mitzuteilen.

(3) Eine Verpflichtung nach Absatz 1 und 2 besteht nicht, wenn feststeht, dass die Hundehaltung vor dem Zeitpunkt, an dem die Steuerpflicht beginnt, aufgegeben wird. Wird ein Hund veräußert oder verschenkt, so sind in der Anzeige nach Absatz 2 der Name und die Anschrift des neuen Halters anzugeben.

§ 12**Ordnungswidrigkeiten**

Zu widerhandlungen gegen § 11 sind Ordnungswidrigkeiten nach § 17 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 12. April 2005 und können mit einer Geldbuße bis zu 10000,00 Euro geahndet werden.

§ 13**Inkrafttreten**

Diese Hundesteuersatzung tritt am 01. des auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Monats in Kraft. Mit gleichem Datum tritt die Hundesteuersatzung der Gemeinde Neuenkirchen vom 25.09.2001 außer Kraft.

Neuenkirchen, 16. FEB. 2017


R. Borgwardt
Bürgermeister



**Gemeinde Bargischow
Der Bürgermeister**

- Amtliche Bekanntmachung -

1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „SO für erneuerbare Energien“ der Gemeinde Bargischow, OT Woserow

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bargischow hat in öffentlicher Sitzung am 15.11.2017 für den in anliegender Übersichtskarte gekennzeichneten Geltungsbereich die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „SO für erneuerbare Energien“ der Gemeinde Bargischow, OT Woserow beschlossen.

Ziel der Änderung des Bebauungsplans ist die Optimierung der Betriebsabläufe der Biogasproduktion durch die Neuordnung von Baufeldern und Ausgleichsmaßnahmen innerhalb des Änderungsbereiches. Der Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplans umfasst die Flurstücke 5/1, 6/1, 7/1 und 7/2 (tlw.) der Flur 2 in der Gemarkung Woserow. Das Plangebiet ist dem als Anlage 1 beigefügten flurstücksbezogenem Lageplan zu entnehmen.

Die gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit soll in Form einer öffentlichen Auslegung durchgeführt werden.

Der Vorentwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „SO für erneuerbare Energien“ der Gemeinde Bargischow, OT Woserow einschließlich Planzeichnung und Begründung u liegt in der Zeit **vom 27.03.2017 bis 28.04.2017** im Amt Anklam-Land Außenstelle Ducherow, Amtsweg 1, 17398 Ducherow zu folgenden Dienststunden

montags	von 7:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr
dienstags	von 7:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr
mittwochs	von 7:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr
donnerstags	von 7:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr
freitags	von 7:00 bis 12:00 Uhr

zu jedermann Einsicht gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) aus.

Es wird hier die Möglichkeit gegeben, sich an der Planung zu beteiligen, indem die Pläne und Vorentwürfe eingesehen werden können. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den Vorentwürfen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Das Anhörungsergebnis wird in die weitere Planung einfließen.


André Stegermann
Bürgermeister





Ausschreibung von Liegenschaften in der Ortslage Spantekow

Verkauf der unbebauten Liegenschaften in der Gemeinde Spantekow, OT Spantekow, Flur 3 Teilfläche von ca. 3.877 m² aus dem Flurstück 278 und Flurstück 362 der Gemarkung Spantekow

Ausschreibungstext:

Die Gemeinde Spantekow schreibt das Flurstück 278 der Flur 3, in der Gemarkung Spantekow, mit einer Größe von insgesamt 3.877 m² Fläche, davon 1769 m² als Grünland und 2.108 m² als stehendes Gewässer (Teich) und das Flurstück 362 der Flur 3 in der Gemarkung Spantekow, mit einer Größe von 321 m² Weg, welcher in der Örtlichkeit nicht mehr als Weg vorhanden ist, sondern eher mit der angrenzenden Nutzungsart - private Grünfläche - gewertet wird, für ein **Mindestgebot von 10.000,00 Euro, meistbietend**, zum Verkauf aus. Aufgrund noch nicht entsprechend vorhandener Rechtsgrundlagen liegt aus gegenwärtiger Sicht in dem Bereich keine Bebaubarkeit vor.

Die Gemeinde Spantekow ist ca 20 km von der Stadt Anklam, mit Regionalbahnhof und ca. 35 km von der Stadt Neubrandenburg entfernt. In Spantekow sind mehrere Bushaltestellen, die täglich bedient werden. Durch den Ort verlaufen eine Landesstraße, eine Kreisstraße und die Gemeindestraßen. In dem Ort befinden sich eine Regionale Schule mit Grundschule, eine Kita und eine gastronomische Einrichtung.

Wir bitten die Interessenten um schriftliche Angebote bis zum 15.05.2017 an:

Amt Anklam-Land
Bauamt
17398 Ducherow, Amtsweg 1
(Ansprechpartnerin Frau Janz, Tel. 039726 24315)

oder per Mail unter: e.luth@amt-anklam-land.de
b.janz@amt-anklam-land.de

Mit freundlichen Grüßen

i. A. E. Luth
Leiter Bauamt

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte - Flurneuerungsbehörde -

Aktenzeichen: 5433.21/71-158 IV

Landkreise: Mecklenburgische Seenplatte, Vorpommern-Greifswald

Gemeinden: Werder, Siedenbollentin, Breest, Hohenmocker, Alt Tellin, Spantekow

Beschluss über die Anordnung des freiwilligen Landtausches Werder IV

- Der freiwillige Landtausch wird nach §§ 103a ff. des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der geltenden Fassung angeordnet und durchgeführt.
- Dem freiwilligen Landtausch unterliegen die nachfolgenden Flurstücke:
 - aus dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte:

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Werder	Kölln	1	226, 370/1, 386, 393, 399, 400, 403
Siedenbollentin	Siedenbollentin	1	14, 38, 43, 46
Breest	Breest	2	139/2, 80
Breest	Klempenow	1	92, 213/1, 213/4, 241
Hohenmocker	Tentzerow	2	80, 81, 109
 - aus dem Landkreis Vorpommern-Greifswald:

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Alt Tellin	Hohenbüsow	2	13, 14, 72
Spantekow	Janow	2	25/1, 25/2, 68/30
Spantekow	Neuendorf B	1	69

Die Gesamtfläche der Flurstücke beträgt nach dem Liegenschaftskataster 32,0647 ha.

Anmeldung unbekannter Rechte

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtausch berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses bei der Flurneuerungsbe-

hörde anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Begründung:

Die Tauschpartner haben die Durchführung des freiwilligen Landtausches beantragt und glaubhaft gemacht, dass dieser sich verwirklichen lässt. Bei den Tauschpartnern besteht Übereinstimmung bezüglich der Tauschfläche und deren Werte. Der Tausch dient den Zielen des Flurbereinigungsgesetzes, hier der Agrarstrukturverbesserung.

Der freiwillige Landtausch kann deshalb angeordnet werden. Seine Durchführung erweist sich auch im Übrigen nach Abwägung aller Umstände als zweckmäßig und notwendig.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Anordnungsbeschluss ist als Rechtsbehelf der Widerspruch gegeben. Der Widerspruch ist innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung beginnt, schriftlich oder zur Niederschrift beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neustrelitzer Straße 120 (Haus G), 17033 Neubrandenburg, einzulegen.

Neubrandenburg, den 01.02.2017



Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte

Neubrandenburg, den 07.02.2017



Information über die Aktualisierung der Managementplanung für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet DE 2248-301 „Putzarer See“

Das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) Mecklenburgische Seenplatte informiert darüber, dass im Rahmen der Erarbeitung des Managementplanes „Putzarer See“ der Entwurf I. Teil Grundlagen des Managementplanes mit folgenden Inhalten fertiggestellt wurde:

1. *Allgemeine Gebietsbeschreibung,*
 2. *Bedeutung des Gebietes für das europäische Netz Natura 2000*
 3. *Erhaltungszustand oder maßgeblichen Gebietsbestandteile,*
 4. *Arten nach Anhang IV FFH-RL,*
 5. *Zusammenfassende Bewertung des Gebietes/Konflikte und Betroffenheiten,*
- Karte 1a mit den aktuellen Nutzungen und bestehenden Schutzgebieten,
Karte 2a Erhaltungszustand der Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL,
Karte 2b Erhaltungszustand der Habitate der Arten nach Anhang II FFH-RL.

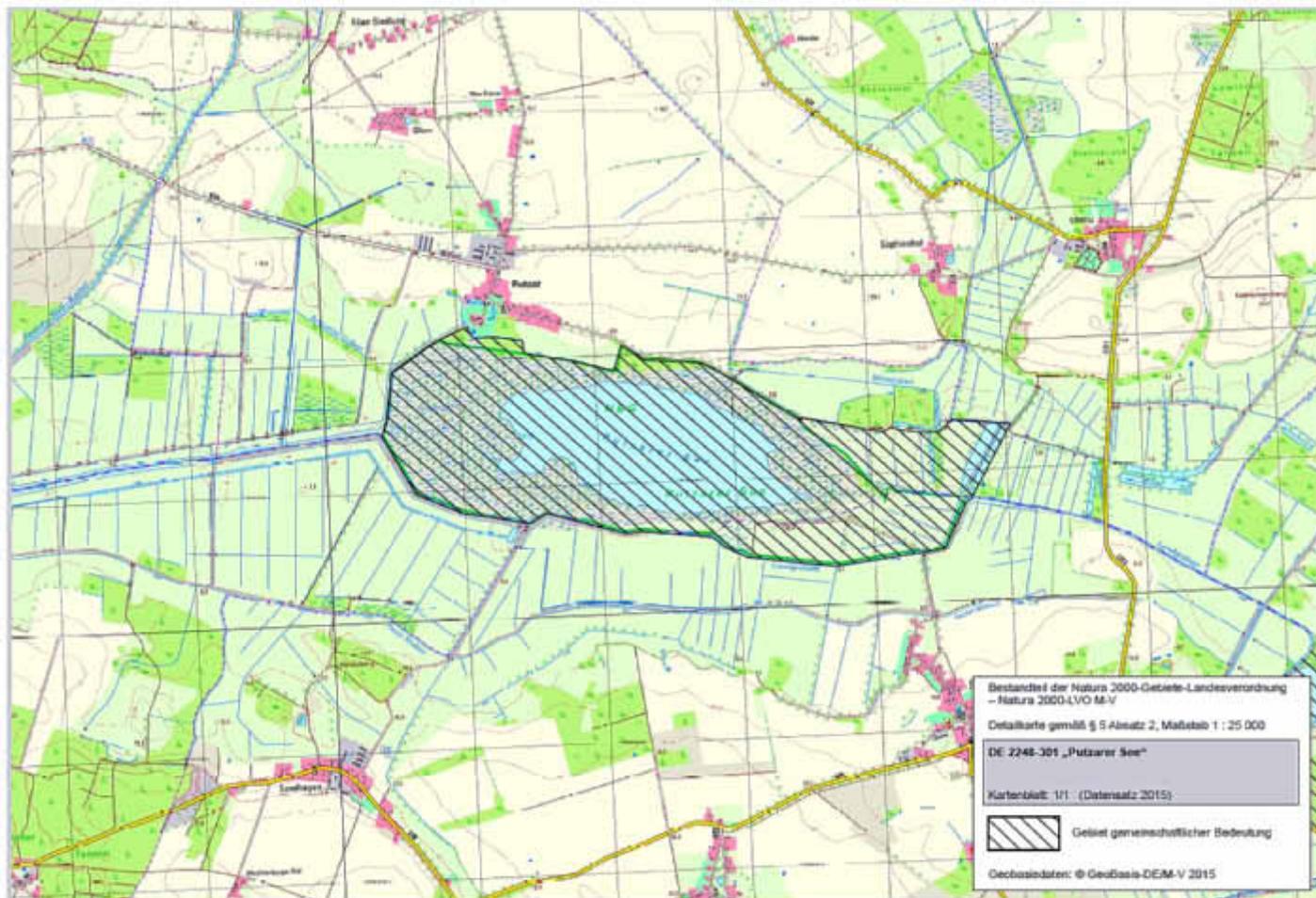
Auf der Internetseite des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte (www.stalu-mecklenburgische-seenplatte.de; Suchbegriff „Name des FFH-Gebietes“) wird der Entwurf des Grundlagenteiles für das Schutzgebiet DE 2248-301 „Putzarer See“ einsehbar sein.

Weitergehende Informationen zum FFH-Gebiet können an den Verfahrensbeauftragten binnen eines Monats übergeben werden.

Die Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme ist zum jetzigen Stand der Planerarbeitung nicht vorgesehen, wird jedoch mit dem nachfolgenden Planungsschritt der Vorabstimmung und Festlegung von Maßnahmen mit Eigentümern und Nutzern erfolgen.

Bodo Heise
Abteilungsleiter Natur, Boden, Wasser

Anlage: Schutzgebietskarte



Wir gratulieren

*Allen Jubilaren des Monats April 2017
möchten wir unseren
herzlichen Glückwunsch übermitteln*

Gemeinde Bargischow

OT Gnevezin

Frau Rakow, Helga am 10.04. zum 70. Geburtstag

Gemeinde Boldekow

Frau Last, Ingrid am 04.04. zum 70. Geburtstag

Herrn Glawe, Kurt am 29.04. zum 85. Geburtstag

OT Rubenow

Frau Zitz, Elli am 14.04. zum 85. Geburtstag

Gemeinde Bugewitz

Herrn Jonas, Erich am 08.04. zum 80. Geburtstag

Gemeinde Butzow

Frau Uecker, Elisabeth am 12.04. zum 80. Geburtstag

Herrn Elsner, Erwin am 25.04. zum 75. Geburtstag

OT Lüsskow

Herrn Rupp, Ernst am 11.04. zum 80. Geburtstag

Gemeinde Ducherow

Frau Hartwig, Monika am 08.04. zum 75. Geburtstag

Herrn Lehwald, Dieter am 11.04. zum 80. Geburtstag

Frau Müller, Anneliese am 16.04. zum 90. Geburtstag

Herrn Ostrowski, Hans am 18.04. zum 80. Geburtstag

Herrn Lehrkamp, Bodo am 22.04. zum 70. Geburtstag

Frau Bartz, Lydia am 24.04. zum 85. Geburtstag

OT Marienthal

Frau Lamenta, Adelheid am 08.04. zum 80. Geburtstag

OT Neuendorf A

Herrn Rziha, Günter am 13.04. zum 75. Geburtstag

Herrn Kaczorak, Bruno am 18.04. zum 80. Geburtstag

OT Rathebur

Frau Häcker, Hannchen am 25.04. zum 75. Geburtstag

Gemeinde Iven

Frau Korff, Lieselotte am 06.04. zum 80. Geburtstag

Gemeinde Krien

Herrn Nickel, Heinz am 23.04. zum 80. Geburtstag

Herrn Tönse, Horst am 23.04. zum 80. Geburtstag

Gemeinde Medow

OT Nerdin

Frau Kosanke, Brigitte am 15.04. zum 80. Geburtstag

Gemeinde Neetzow-Liepen

OT Neetzow

Frau Diwischek, Edelgard am 24.04. zum 80. Geburtstag

Gemeinde Neuenkirchen

Frau Gau, Monika am 15.04. zum 70. Geburtstag

Gemeinde Sarnow

Frau Lieckfeldt, Irene am 04.04. zum 80. Geburtstag

OT Wusseken

Frau Reincke, Sieglinde am 13.04. zum 80. Geburtstag

Gemeinde Spantekow

Frau Fuchs, Anne-Marie am 21.04. zum 75. Geburtstag

OT Drewelow

Frau Drengwitz, Ingeborg am 01.04. zum 75. Geburtstag

OT Rebelow

Frau Mussehl, Christel am 15.04. zum 85. Geburtstag

Stolpe an der Peene

OT Dersewitz

Frau Marquardt, Margarete am 26.04. zum 80. Geburtstag

Sportnachrichten

BSV 95 Krusenfelde

Der BSV 95 Krusenfelde informiert:

Die C-Junioren vom BSV 95 Krusenfelde haben mit Unterstützung der D-Junioren ihr eigenes Hallenturnier gespielt. Das Turnier begann am 19.02.17 um 9:30 Uhr in der Kriener Halle. Neben zwei Mannschaften vom BSV 95 Krusenfelde spielten beim Turnier die Mannschaft von B/W Greifswald, SV Kröslin und zwei Teams von Sturmvogel Völschow mit. Es war bis auf eine gelbe Karte ein faires und ruhiges Turnier. Tim Merklingshaus von der ersten Krusenfelder Mannschaft wurde zum besten Torhüter gewählt. Platz 1 belegte die 1. Mannschaft von Sturmvogel Völschow I. Auf Platz 2 kam B/W Greifswald vor der ersten Vertretung des BSV 95 I. Vierter wurde Sturmvogel Völschow II vor Kröslin und dem BSV 95 II.

Für die erste Mannschaft vom BSV 95 spielten: Tim Merklingshaus, Ralph Selent (3 Tore), Sarah Barnekow, Hannes Dützmann (1 Tor), Noah Geldermann (1 Tor), Florian Wegner (2 Tore).

Für das zweite Team vom BSV 95 spielten: Hannes Brandl, Marc Weichsel (2 Tore), Jerome Wolff (1 Tor), Jens Kühn, Johannes Chabowski (3 Tore), Domenik Thrun.

Unsere E-Juniorenmannschaft kam beim Hallenturnier der SG Gützkow/Groß Kiesow nicht über den vierten Platz hinaus. Es wurde gekämpft aber dabei das Passspiel, welches noch beim Turnier in Anklam eine Augenweide war, vergessen. Dazu kam, dass wir erst zum Ende des Turniers an das Toreschießen dachten. Sieger wurde der FSV Grün/Weiß Usedom vor der SG Gützkow/Groß Kiesow I und vor Sturmvogel Völschow. Fünfter wurde die SG Gützkow/Groß Kiesow II vor dem HFC Greifswald und dem FSV Karlshagen. Für den BSV 95 spielten: Noah Schöne, Justin Hermann, Kevin Wegner, Bruno Ihlenfeld, Alina Barnekow (2 Tore), Tino Wollert (2 Tore), Jasmin Carls, Hannes Krumm, Nick Bohn, Finley Falck (1 Tor).

Beim letzten Hallenturnier der Saison spielten unsere E-Junioren in Greifswald. Die SG Weitenhagen/Greifswalder FC richtete am 05.03.17 das Turnier aus. Unser Team kam von insgesamt 7 Mannschaften auf Platz 6. Leider waren nur 7 Spieler mitgereist. Es war ein stark besetztes Turnier. Neben zwei Mannschaften vom Gastgeber waren Lok Stralsund, SV Barth, SV B/W Tutow, der HFC Greifswald und der BSV 95 Krusenfelde vertreten. Für unser Team war es eine große Herausforderung, welche es phasenweise nicht gewachsen war.

Für den BSV 95 spielten: Tino Wollert, Finley Falk, Noah Schöne, Kevin Wegner, Bruno Ihlenfeld, Jasmin Carls (1 Tor), Alina Barnekow.

R. Lembke

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden Anklam & Teterin-Lüskow

Kontakte:

Pfarramt Anklam I

für die Kirchengemeinden Anklam und Teterin-Lüskow

Pastorin Petra Huse

Baustraße 33, 17389 Anklam

Tel.: 03971 833064

E-Mail: anklam1@pek.de

Internet: www.kirche-anklam.de

Pfarramt Anklam II

für die Kirchengemeinde Anklam

Pastor Bodo Winkler

Kleinbahnweg 6 a, 17389 Anklam

Tel.: 03971 212612

E-Mail: anklam2@pek.de

Gemeindebüro Anklam

Baustraße 33, 17389 Anklam

Tel.: 03971 210276

E-Mail: anklam-buero@pek.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Fr. 9:00 bis 12:00 Uhr

Vorsitzender des Kirchengemeinderates

(und für Friedhöfe der Kirchengemeinde)

Teterin-Lüskow

Peter Krüger

Tel.: 03971 240505

(Post über Gemeindebüro Anklam)

Friedhofsverwaltung Alter Friedhof Anklam

Friedhof August-Bebel-Straße, 17389 Anklam

Friedhofsverwalter

Thomas Binder

Tel.: 03971 245190

E-Mail: anklam-friedhof@pek.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderates Anklam

Manfred Friedrich

Tel.: 03971 210276

E-Mail: kgr1-anklam@pek.de

(Post über Gemeindebüro Anklam)

Kirchenmusik Anklam

Baustraße 33, 17389 Anklam

Tel.: 03971 2931818

E-Mail: rmf@kirchenmusik-anklam.de

Internet: www.kirchenmusik-anklam.de

Konto der Ev. Kirchengemeinde Anklam:

IBAN: DE57 1505 0500 0430 0025 72

BIC: NOLADE21GRW

Konto der Ev. Kirchengemeinde Teterin-Lüskow:

IBAN: DE08 1505 0500 0430 0137 36

BIC: NOLADE21GRW

Liebe Leserinnen und Leser!

Seit Aschermittwoch ist alles vorbei, so heißt es bei den Karnevalisten.

Ausgedrückt wird damit der Beginn einer anderen Zeit, der Passionszeit. In den vor uns liegenden Wochen bis zum Karfreitag geht es nach der christlichen Tradition darum, einmal im wahrsten Sinne des Wortes anzuhalten. Sich Zeit zu nehmen darüber nachzudenken, was wichtig, richtig und wertvoll ist im Leben. Und was eben nicht.

„7 Wochen ohne“ heißt eine Aktion der Evangelischen Kirche, die dieser Zeit jedes Jahr einen besonderen Schwerpunkt geben möchte. In diesem Jahr lautet der Untertitel „Augenblick mal! - Sieben Wochen ohne SOFORT“.

An das SOFORT haben wir uns nämlich schon ganz schön gewöhnt. Während früher ein Brief eben einige Tage unterwegs war, schreiben wir jetzt Nachrichten übers Handy, die ihren Empfänger immer und überall sofort erreichen können. Mancher kennt das auch aus dem Alltag, dass alles sofort passieren muss. Gibt es eigentlich Dinge, die nicht sofort sein müssen? Was hat Zeit, was darf wachsen und reifen? Wo ist eigentlich meine Geduld geblieben, wenn etwas nicht sofort klappt?

In der Bibel gibt es an verschiedenen Stellen das schöne Gleichnis des Samenkorns. Was wären das für schlechte Bauern, die erwarten würden, dass man nach der Aussaat sofort ernten kann!?

Geduld braucht es! Jesus vergleicht das Samenkorn mit dem Reich Gottes. Gottes Anwesenheit in unserem Leben ist manchmal recht unscheinbar. Erst wenn mein Christsein wachsen und reifen darf, kann es Früchte bringen.

Während in unseren Gärten die ersten Pflanzen wieder zu wachsen beginnen, ist vielleicht Zeit für einen geduldigen Blick auf unser Leben.

Ihnen allen eine gesegnete Passionszeit!

Ihre Pastorin Petra Huse

Unsere Frauen- und Seniorenkreise**Frauenkreis in Bargischow**

Einmal im Monat treffen sich in Bargischow und in Butzow vor allem Seniorinnen zu Andachten und Gesprächen, zum Kaffeetrinken und Plaudern ... und zu gemeinsamem Singen. In Bargischow heißt dieser Kreis: Gemeindenachmittag/ Frauenkreis - und auch aus Woserow und Gnevezin sind Damen dabei. Und in Butzow treffen sich Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Teterin-Lüskow. Diese sehr regelmäßigen Treffen sind schöne Gelegenheiten, um „unter Leute zu kommen“, sich über Altbekanntes (nicht nur aus der Bibel) und über Neuigkeiten auszutauschen. Kummer und Freude werden bei diesen Begegnungen geteilt, und manche gegenseitige Hilfe nimmt hier ihren Anfang.

Beide Kreise laden herzlich ein, sich dazu zu gesellen!

Neues auf den Friedhöfen Lüskow, Pelsin und Teterin

Im letzten Jahr ist die neue Friedhofsordnung und Gebührenordnung für die Friedhöfe in Teterin, Lüskow und Pelsin in Kraft getreten. Einige Neuerungen sind damit verbunden, über die wir alle Nutzungsberechtigten informieren möchten.

Gebühren

Die Gebühren sind gestiegen. Wir sind gesetzlich verpflichtet dafür zu sorgen, dass die Friedhöfe trotz rückläufiger Einwohnerzahlen kostendeckend existieren. Nicht nur Rasen- und Baumpflege, Wasser und Entsorgung kostet Geld. Es muss auch sichergestellt sein, dass die Friedhöfe langfristig abgesichert sind, selbst wenn keine Bestattungen mehr stattfinden würden.

Eine spürbare Neuerung ist der Wegfall der jährlichen Gebühr. Mit dem Erwerb der Grabstelle sind die gesamten Kosten abgedeckt. Dies gilt auch für bereits bestehende Gräber. Wir freuen uns, wenn die Nutzungsberechtigten alter Grabstellen bereit sind, die jährliche Zahlung dennoch beizubehalten. Dies hilft uns in immer schwieriger werdenden Zeiten, die Dorffriedhöfe zu erhalten.

Grabpflege

Für viele Angehörige wird die Pflege der Grabstellen ein Problem. Deshalb gibt es die Möglichkeit, bestehende Grabstellen in Rasengräber umzuwandeln. Dabei bleibt der Grabstein stehen, aber die Grabfläche wird mit Rasen angelegt und durch uns gemäht. Wenn Sie dies möchten, wenden Sie sich bitte im Vorfeld an uns. Wir beraten Sie gerne.

Gestaltung

Unsere Friedhöfe sollen ein harmonisches Bild bieten, deshalb gibt es eine Richtlinie über die Gestaltung von Grabstellen. Aus ökologischen Gründen ist die Verwendung von Plastik und Kunststoff, von Gift und chemischen Reinigungsmitteln nicht gestattet. Wir bitten Sie auch, von der Verwendung von großflächigen Steinabdeckungen, Folien oder Kieselsteinen abzusehen. Genaueres können Sie in der Gestaltungsrichtlinie nachlesen.

Bei allen Fragen oder Änderungswünschen wenden Sie sich an das Pfarramt (Tel. 833064) oder die Mitglieder des Kirchengemeinderates: Peter Krüger in Alt Teterin, Hartmut Ibendorf in Lüskow und Steffen Brasch in Pelsin. In Kürze gibt es außerdem eine Broschüre, in der man die neuen Vorgaben nachlesen kann. Sie können Sie ab Ende März im Pfarramt und bei den Ansprechpartnern vor Ort erhalten.

Der Kirchengemeinderat Teterin-Lüskow

Gottesdienste in Anklam vom 19. März bis 17. April 2017

So., 19. März, Okuli

10:00 Uhr Kreuzkirche (Pastorin Huse)

So., 26. März Lätäre Abendmahl

10:00 Uhr Marienkirche (Pastor Winkler)

So., 02. April, Judika

09:00 Uhr Marienkirche (Pastorin Huse)

10:30 Uhr Kreuzkirche (Pastorin Huse)

So., 9. April, Palmarum

10:00 Uhr Marienkirche (Pastor Winkler)

16:00 Uhr Gemeindezentrum

Passionsmusik

Do., 13. April, Gründonnerstag Abendmahl

18:30 Uhr Kreuzkirche (Pastor Winkler)

Fr., 14. April, Karfreitag Abendmahl

10:00 Uhr Kreuzkirche (Pastorin Huse)

14:00 Uhr Bargischow (Pastor Winkler)

So., 16. April, Ostersonntag

07:00 Uhr Friedhofskapelle (Pastorin Huse)

10:00 Uhr Marienkirche (Pastorin Huse)

Familiengottesdienst mit Taufe

Bargischow (Pastor Winkler)

Mo., 17. April, Ostermontag

10:00 Uhr Kreuzkirche (Pastor Winkler)

16:00 Uhr Gellendin (Pastor Winkler)

Abendmahlsgottesdienst

Gottesdienste in Teterin und Lüskow vom 26. März bis 17. April 2017

So., 26. März, Lätäre Abendmahl

09:00 Uhr Teterin (Pastorin Huse)

10:30 Uhr Lüskow (Pastorin Huse)

Do., 13. April, Gründonnerstag Abendmahl

17:00 Uhr Lüskow (Pastorin Huse)

18:30 Uhr Teterin (Pastorin Huse)

Mo., 17. April, Ostermontag

09:00 Uhr Teterin (Pastorin Huse)

10:30 Uhr Lüskow (Pastorin Huse)

Gottesdienste in Senioren- und Pflegeeinrichtungen

Fr., 14. April (Pastor Winkler)

10:00 Uhr Seniorenresidenz Leipziger Allee 4 - 5

Fr., 07. April (Pastor Winkler)

15:30 Uhr Pflegeheim Lindenstraße 75

Do., 13. April (Pastor Winkler)

15:00 Uhr Seniorenresidenz Buchenweg 2

Gruppen und Kreise:

Kirchenmusik:

Kinderchor, Jugendchor, Kantorei, Kammerchor, Bläserchor, Flötengruppen - Kontakt über Kirchenmusikerin, Frau Friedrich

Junge Gemeinde

donnerstags, 18:00 Uhr - Gemeindezentrum Anklam, Kleinbahnweg 6

Bastelkreis Anklam

donnerstags, 14:30 Uhr - Gemeindezentrum Kleinbahnweg 6

Seniorenkreis Anklam

Mittwoch, 29. März, 14:30 Uhr - Gemeinderaum Baustraße 33

Gemeindenachmittag/Frauenkreis Bargischow

Donnerstag, 6. April, 14:00 Uhr - Gemeindehaus Bargischow

Gesprächskreis Anklam

Dienstag, 28. März, 19:30 Uhr - Gemeinderaum Baustraße 33

Seniorenachmittag Teterin-Lüskow

Dienstag, 4. April, 14:00 Uhr - Feuerwehrraum Butzow

Angebote für Kinder:

Kinderkirche für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Samstag, 25. März

9:00 Uhr - 12:00 Uhr, Gemeindezentrum Anklam, Kleinbahnweg 6

Montag, 10. April

9:00 Uhr - 12:00 Uhr, Gemeindezentrum Anklam, Kleinbahnweg 6

Kindergottesdienst für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Freitag, 07. April

9:30 Uhr, Kreuzkirche

Besonderes

Passionsmusik am Palmsonntag

Sonntag, 9. April

16:00 Uhr - Gemeindezentrum Kleinbahnweg 6

Die alten Lieder und Gebete der Psalmen können helfen, wo für eigene Klagen, Dank, Bitte oder Lob eigene Worte fehlen. Unendliche viele Vertonungen der verschiedensten Psalmen gibt es. Einige - vor allem vier- bis achtstimmige Chorsätze vom 17. bis zum 21. Jahrhundert - erklingen in dieser Passionsmusik und wollen in die besondere Zeit der Karwoche einstimmen. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

Bibelwoche - „Bist Du es?“

Vom **20. bis zum 24. März 2017** gibt es in Anklam die diesjährigen Bibelwochenabende. Gemeinsam mit der Katholischen Kirchengemeinde laden wir an diesen Tagen zu Gesprächen über Texte aus dem Matthäusevangelium ein.

Johannes der Täufer fragt Jesus aus dem Gefängnis heraus: „Bist du es, ... oder sollen wir auf einen andern warten?“ Diese Frage zieht sich wie ein roter Faden durch die Texte des Matthäusevangeliums - von der Weihnachtsgeschichte bis zur Auferstehung am Ostermorgen.

Wer ist dieser Jesus Christus? Ein König, der uns Frieden bringt? - Aber doch schon als kleines Kind wird er bedroht und verfolgt von den Mächtigen ... Ein Kämpfer für die Armen und die Übersehenen? Aber wie „kämpft“ Jesus denn? Kann denn Gerechtigkeit aus Vergebung und Barmherzigkeit kommen? Ist Jesus eine Art „Glücksbringer“, wenn er Menschen „selig“ spricht? Und: Wie kann denn Jesus - der „Mann am Kreuz“ - der Retter und Erlöser sein?

Die ausgewählten Texte aus dem Matthäusevangelium wecken unweigerlich heutige Fragen: Bist du es, Jesus: die Erfüllung unserer Sehnsüchte und Wünsche und Hoffnungen? Bist du heute der, der bei mir ist? Bist du es, der mir im Alltag begegnet, in meinen Fragen, Hoffnungen und Zweifeln?

Diese Bibelwoche will uns helfen, etwas über Gott und uns selbst zu entdecken, und sogar: etwas mehr über „die Welt“ zu verstehen.

Wir laden herzlich dazu ein.

Montag, 20. März

19:00 Uhr Katholisches Gemeindehaus, Friedländer Landstraße 33/34

Dienstag, 21. März

19:00 Uhr Gemeinderaum Baustraße 33

Mittwoch, 22. März

19:00 Uhr Gemeindezentrum Kleinbahnweg 6

Donnerstag, 23. März

19:00 Uhr Gemeinderaum Baustraße 33

Freitag, 24. März

19:00 Uhr Gemeindezentrum Kleinbahnweg 6

Impressum

Mitteilungsblatt des **Amtes Anklam Land** für die Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Medow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuenkirchen, Postlow, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe an der Peene

Verlag + Satz:

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Druck:

Telefon und Fax:

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

Redaktion:

Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Verantwortlich:

Amtlicher Teil:

Amt Anklam-Land

Außeramtlicher Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Anzeigenteil:

Jan Gohlke

Erscheinungsweise:

monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt

Auflage:

5.900 Exemplare

Bezug:

Amt Anklam-Land
Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow,
Tel.: 039727-250-0, Fax: 039727-20225

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Von Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ev. Kirchengemeinden Altwigshagen, Leopoldshagen & Mönkebude**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN****ALTWIGSHAGEN, LEOPOLDSHAGEN & MÖNKEBUDE**

Evangelisches Pfarramt - Dorfstr. 46 - 17375 Leopoldshagen - Pfarrer Rainer Schild

Tel:039774-20247 – Fax: 039774-29953 – E-Mail: st.petri-moenkebude@online.de**Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen im März & April 2017****ALTWIGSHAGENER BIBELWOCHE 2017****- PFARRHAUS ALTWIGSHAGEN -****Montag – 13.März - bis Donnerstag – 16.März 2017**

Montag bis Donnerstag – 19.00 Uhr – Bibelgesprächsnachmittage

Sonntag- 26.März – 10.30 Uhr – Bibelwochenabschluß mit Abendmahl

AltwigshagenSonntag – 26.März 2017 – 10.30 Uhr
Gottesdienst – Dorfkirche AltwigshagenGründonnerstag – 13.April – 19.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl – Pfarrhaus Altwigshagen**Lübs**Sonntag – 26.März 2017 – 09.30 Uhr
Gottesdienst - Dorfkirche LübsKarfreitag – 14.April – 14.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl - Dorfkirche Lübs**Leopoldshagen**Freitag – 03.März – 15.00 Uhr
Nachmittag zum WGT im B.-v.-Scheven-HausSonntag – 02.April – 10.30 Uhr
Gottesdienst im B.-v.-Scheven-Haus**Mönkebude**Sonntag – 19.März – 10.00 Uhr
Regionalgottesdienst zur Passionszeit St.Petri-KircheSonntag – 02.April – 09.30 Uhr
Gottesdienst in der St.Petri-Kirche**Neuendorf A**Sonntag – 12.März – 10.30 Uhr
Gottesdienst – Dorfkirche Neuendorf A**Wietstock**Sonntag – 12.März – 09.30 Uhr
Gottesdienst – Kirche St.Magdalena**REGIONALGOTTESDIENST IN DER PASSIONSZEIT****Sonntag – 19.März – 10.00 Uhr – St.Petri-Kirche Mönkebude**

Als Gemeinden der Region gemeinsam den Kreuz- und Leidensweg Jesu bedenken

Sonntag	Altwigshagen	Leopoldshagen	Lübs	Mönkebude	Neuendorf	Wietstock	
12.März					10.30 Uhr	09.30 Uhr	
19.März				10.00 Uhr – Kreuzweg-Gottesdienst REGIONAL			
26.März	10.30 Uhr		09.30 Uhr				
02.April		10.30 Uhr		09.30 Uhr			
13.April	19.00 Uhr						
14.April		10.30 Uhr (AM)	14.00 Uhr (AM)	09.00 Uhr (AM)			
16.April					09.30 Uhr	10.30 Uhr	
17.April		09.30 Uhr		10.30 Uhr (Taufe)			
23.April	DUCHEROW: 10.00 Uhr Vorstellung der Konfirmanden						
30.April	10.30 Uhr		09.30 Uhr			14.00 Uhr	
06.Mai			700 Jahre Neuendorf A:		10.00 Uhr (Festgottesdienst)		
07.Mai		10.30 Uhr					
14.Mai				10.00 Uhr KIRCHE MIT KINDERN zum Muttertag			
25.Mai			11.00 Uhr – Gottesdienst unterm Birkenkreuz – Lübser Berge				
28.Mai	10.30 Uhr					09.30 Uhr	
04.Juni		LEOPOLDHAGEN: 13.30 Uhr – Konfirmation (AM)					
05.Juni				10.00 Uhr			
18.Juni	10.30 Uhr		09.30 Uhr				

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, Gottesdienste in den Orten der Umgebung mitzufeiern!
Terminänderungen sind nicht auszuschließen - Bitte beachten Sie unsere Schaukästen!

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN IN DEN GEMEINDEN Männerclub im Leopoldshagener Bischof-von-Scheven- Haus

Montag, 13. März 14:30 Uhr

Montag, 03. April 14:30 Uhr (Pfarrhaus Altwigshagen)

Nachmittag der Begegnung bei Kaffee & Kuchen im Altwigshagener Pfarrhaus

Mittwoch, 15. März 14:30 Uhr

Mittwoch, 12. April 14:30 Uhr

Nachmittag für die ältere Generation

Montag, 27. März 13:30 Uhr in Leopoldshagen

Montag, 24. April 13:30 Uhr in Leopoldshagen

Fahrten ins Blaue 2017

Sommertour Montag 19. Juni - ca. 7:30 Uhr

Herbsttour Montag 18. September - ca. 7:30 Uhr

Anmeldung: 039774 20247

KONFIRMANDENKURS 2015 - 2017

Jugendliche, die derzeit die Klassenstufen 7 und 8 besuchen sind herzlich zum Konfirmandenkurs 2015 - 2017 eingeladen. An monatlich einmal stattfindenden Kursabenden bereiten wir uns gemeinsam auf die Einsegnung im Frühjahr 2017 vor. Ergänzt wird die Reihe der Abende durch einzelne Angebote für Tages- oder auch Mehrtagesfahrten. Die Termine für die Treffen am Freitagabend wie auch die wechselnden Veranstaltungsorte werden langfristig bekannt gegeben, so daß sie in den Familien der Konfirmanden über längere Zeiträume eingeplant werden können. In der Regel beginnen wir an den Kursabenden um 17:00 Uhr und enden um 20:00 Uhr. Hier die nächsten Termine: **FREITAG, 17. März 2017, 17:00 bis 20:00 Uhr - St.-Petri-Kirche Mönkebude • 07. April 2017, 17:00 - 20:00 Uhr - Pfarrhaus Ducherow**

KINDERNACHMITTAG

Einmal im Monat am Freitag sind Kinder vom Vorschulalter bis hin zur 6. Klasse in das Pfarrhaus Altwigshagen, Hauptstr. 19, zu ihrem gemeinsamen Nachmittag von 16:00 bis 18:30 Uhr eingeladen. Erster Termin in 2017 - **Freitag, 24. März 2017 - 16:00 Uhr**. Nächste Termine Freitag - 21. April 2017.

BESONDERE HÖHEPUNKTE - AUF EINEN BLICK - UND ZUM VORMERKEN

ALTWIGSHAGENER BIBELWOCHE - 13. März bis 16. März - Mo. - Do. - 19:00 Uhr - Pfarrhaus Altw.

REGIONALER KREUZWEG-GOTTESDIENST - Sonntag - 19. März - 10:00 Uhr - St. Petri Mönkebude

VORSTELLUNG DER KONFIRMANDEN - Sonntag - 23. April - 10:00 Uhr - Kirche Ducherow

KONFIRMATION WIETSTOCK - Sonntag - 30. April 2017 - 14:00 Uhr - Kirche St. Magdalena

KIRCHE MIT KINDERN ZUM MUTTERTAG - Sonntag - 14. Mai - 10:00 Uhr - St. Petri Mönkebude

WEITBLICK-KONZERT „Sören Wendt spielt Harfe“ - Sonntag - 21. Mai - 15:00 Uhr - St. Petri Mönkebude

CHRISTI HIMMELFAHRT GANZ AUF UNSERE ART - Donnerstag - 25. Mai - 11:00 Uhr - Lübs

KONFIRMATION LEOPOLDSHAGEN - Pfingstsonntag - 04. Juni 2017 - 13:30 Uhr - Dorfkirche

FAHRT INS BLAUE - Sommertour: Montag - 19. Juni - Abfahrten ab 07:30 Uhr

ZELTGOTTESDIENST REGIONAL - Sonntag - 02. Juli - 10:00 Uhr - Festzelt im Strandpark Mönkebude

KIRCHE MIT KINDERN open Air - Sonntag - 09. Juli 2017 - 10:00 Uhr - Wietstock

KONZERT: The Gregorian Voices - Samstag - 05. August - 19:00 Uhr - St.-Petri-Kirche Mönkebude

3. ÖKUMENISCHER KIRCHENTAG VORPOMMERN - Samstag - 16. September - Hansestadt Greifswald

FAHRT INS BLAUE - Herbsttour: Montag - 18. September - Abfahrten ab 07:30 Uhr

LEOPOLDSHAGENER ERNTEDANK „Für die Kinder von Ruruma“ - Samstag - 23. September - 10:00 Uhr

500 JAHRE REFORMATION „Reformationsbrunch“ - Dienstag - 31. Oktober - 10:00 Uhr - Mönkebude

WEIBLICK-KONZERT - Gitarren-Duo „Silvio Schneider & El Macareno“ - Freitag - 03. Nov. - 20:00 Uhr

Mit herzlichen Grüßen von Haus zu Haus

Ihr Pastor Rainer Schild

Bankverbindungen:

Sparkasse Uecker-Randow (BIC: NOLADE21PSW);

Ev. Kirchengemeinde Altwigshagen

IBAN: DE53150504003320003428;

Ev. Kirchengemeinde Leopoldshagen

IBAN: DE38150504003210002885;

Ev. Kirchengemeinde Mönkebude

IBAN: DE39150504003210001315

Kirchengemeinde Ducherow

Ev. Pfarramt Ducherow

Pastor Gunther Schulze

Hauptstraße 76

17398 Ducherow

Telefon: 039726 20403 - E-Mail: ducherow1@pek.de

Gottesdienste in der Kirchengemeinde Ducherow zu Lätare & April 2017

(Änderungen vorbehalten!)

26.03. - Lätare

10:00 Uhr in Ducherow, Pfarrhaus

14:00 Uhr in Schmuggerow, Winterkirche

01.04. - Wochenschlussgottesdienst (Samstag)

09:30 Uhr in Ducherow, Kirchsaal von Bethanien

02.04. - Judika

kein Gottesdienst

09.04. - Palmarum

10:00 Uhr in Ducherow, Pfarrhaus

13.04. - Gründonnerstag Gottesdienste mit Abendmahl

14:00 Uhr in Rossin, Bauernstube

16:00 Uhr in Schmuggerow, Kirche

14.04. - Karfreitag Gottesdienste mit Abendmahl

08:45 Uhr in Rathebur, Kirche

10:00 Uhr in Ducherow, Kirche

14:00 Uhr Kagendorf, alte Kate

16.04. - Ostersonntag

10:00 Uhr in Ducherow, Kirche (mit Kindern der Christenlehre und Ostereiersuchen im Pfarrgarten)

14:00 Uhr Bugewitz, Kirche

23.04. - Quasimodogeniti (Konfirmationsjubiläum)

10:00 Uhr in Ducherow, Kirche, mit Abendmahl

30.04. - Misericordias Domini

Es finden keine Gottesdienste statt.

(Pastor Schulze ist vom 30.04. - 06.05.2017 im Urlaub. Vertretung hat Pastor Schildt in Leopoldshagen in dieser Zeit.)

Regelmäßige Veranstaltungen:

1. Christenlehre für Kinder:

Wir begrüßen alle Kinder von der KiTa Vorschule, Grundschule und 5. & 6. Klasse zu einem kirchlichen Kindernachmittag im Pfarrhaus Ducherow.

- immer **montags von 13:00 bis 14:00 Uhr**

Gemeindepädagogin i. A. Zoe Helmes holt die Kinder um 13:00 Uhr vor dem Hortgebäude in Ducherow ab.

Kontakt: spantekow-kinder@pek.de

2. Thematischer Gemeindenachmittag im Pfarrhaus

Am letzten Donnerstag des Monats, dem **27. April 2017**, findet wieder ein gemeinsamer Gemeindenachmittag der Seniorenkreise Ducherow, Kagendorf und Auerose in Ducherower Pfarrhaus um 14 Uhr statt.

Der Vorsitzende des Heimatvereins Garz (Usedom), Daniel Kühlcke (51), wird mit seinen Photos uns über die Insel Usedom führen. Mit seinem Schaffen aus vielen Jahren Tätigkeit als Hobby-Photograph bring er uns die Natur und Kultur der Insel Usedom nahe.

Jedermann und jede Frau ist herzlich willkommen zu diesem Kaffee-Nachmittag.

Konfirmations - Jubiläum 2017

Am Sonntag Quasimodogeniti (23.04.) findet wieder das 50., 60. und 70. Jubiläum der Konfirmation in Ducherow statt. Alle Jubilare der Konfirmationsjahrgänge 1967, 1957 und 1947 sind herzlich eingeladen und werden gebeten, sich schriftlich im Pfarramt Ducherow (siehe Adresse oben) anzumelden.

Spenden, Friedhofsgebühren und das jährliche Kirchgeld bitte auf das

Konto der Ev. Kirchengemeinde Ducherow:

IBAN: DE 70 15050500 0431000662

SWIFT-BIC: NOLADE 21 GRW

Kirchengemeinde Liepen & Medow & Stolpe

Gottesdienste Monate März/April

(Änderungen vorbehalten)

26. März

09:00 Uhr in **Medow**, Gemeinderaum - Kirchstraße 11
mit anschließendem Kirchenkaffee

2. April

09:00 Uhr in **Stolpe**, Kirche
10:00 Uhr in **Liepen**, Kirche

9. April

10:00 Uhr in **Görke**, Kirche mit heiligem Abendmahl

12. April, Mittwoch

17:00 Uhr in Tramstow, Kirche mit heiligem Abendmahl
18:00 Uhr in Nerdin, Kirche mit heiligem Abendmahl

13. April, Gründonnerstag

17:00 Uhr in Stolpe, Kirche mit heiligem Abendmahl
18:00 Uhr in Wussentin, Kirche mit heiligem Abendmahl

14. April, Karfreitag

09:00 Uhr in Medow, Kirche mit heiligem Abendmahl
10:00 Uhr in Liepen, Kirche mit heiligem Abendmahl

16. April, Ostersonntag - Festgottesdienst für die ganze Gemeinde

10:00 Uhr in **Liepen**, Kirche - anschließend Ostereiersuche
im Pfarrgarten

23. April

11:00 Uhr in **Stolpe**, Kirche (Achtung! andere Uhrzeit als
üblich!)

Gemeindenachmittage

**Sehr herzlich laden wir alle Interessierte zum Gemein-
denachmittag ein.**

**Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken wollen wir uns
über kirchengemeindliche und alle weiteren aktuellen The-
men austauschen.**

Dienstag, 4. April

14:30 Uhr Pfarrhaus Liepen

Donnerstag, 6. April

14:30 Uhr Medow

Kirchenchor

dienstags um 19:30 Uhr in Medow (Firma Medow-Bau)

Neue Sängerinnen und Sänger sind stets herzlich Willkommen!

Kinderkirchennachmittag

Zum Kinderkirchennachmittag am Freitag, dem 31. März
sind alle Kinder/Jugendlichen herzlich eingeladen! Wir treffen
uns um 14:30 Uhr im Liepener Pfarrhaus. Bitte sagt bis zum
28. März Bescheid, ob ihr kommen könnt. Bitte denkt an den
Gottesdiensttermin am Ostersonntag!

Kirchengemeinderat

gemeinsames Treffen aller Kirchengemeinderäte: Mittwoch,
29. März 19:00 Uhr, Anklam
nächste KGR-Sitzungen: Donnerstag, 16. März, 19:00 Uhr,
Pfarrhaus
Donnerstag, 20. April, 19:00 Uhr, Pfarrhaus

Bürozeiten im Pfarramt

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr Pfarramt

Friedhofsverwaltung

Frau Carola Falk - Montag: 09:00 - 12:00 Uhr Pfarramt

Wie schon angekündigt, wird nach Ostern eine Kontrollbege-
hung auf allen Friedhöfen der Kirchengemeinde stattfinden.

Sollte an einer Grabstelle eine Notiz angebracht werden, mel-
den Sie sich bitte schnellst möglich im Pfarramt.

Die Verwaltung und Betreuung unserer kirchlichen Friedhöfe
hat sich in den letzten Jahren sehr verändert. Auf die Kirchen-
gemeinde sind Aufgaben zugekommen, die es vor etlichen Jah-
ren nicht gab.

Wir möchten daran erinnern, dass mit dem Pachten einer oder
mehrerer Grabstellen zwischen der KG und dem Pächter ein
Vertrag geschlossen wurde, der von beiden Seiten einzuhalten
ist. Dieser Vertrag gehört im Falle eines Falles auch zu einem
Erbe. Das ist vielen nicht klar und so kommt es manchmal zu
Missverständnissen. Zu einem Vertrag gehören für beide Seiten

Rechte und Pflichten. Leider bemerken wir immer wieder Ver-
stöße gegen die Friedhofsordnung, das Nichteinhalten der Mel-
defrist bei Veränderungen an Grabstellen etc.pp. Wir möchten
noch einmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass die vorzeitige
Einebnung einer Grabstelle ohne kirchengemeindliche Geneh-
migung verboten ist.

Sollten die Hinweise der Friedhofsverwaltung missachtet wer-
den (es gab schon grüne Aufkleber des Standfestigkeitskontrol-
leurs an Laternenpfählen und Bäumen!), behalten wir uns recht-
liche Schritte vor.

Das dient unserer eigenen Absicherung.

Sollten Ihrerseits Fragen zu bestehenden Ordnungen, Liege-
zeiten, Gestaltungs- oder Einebnungswünsche sein, melden Sie
sich im Pfarramt. In den meisten Fällen lässt sich im Gespräch
eine gute Lösung finden. Sprechen Sie uns an!

Vom 28. April bis 1. Mai ist das Pfarramt nicht besetzt. Für dienstliche Angelegenheiten (Amtshandlungen) ist Pastor Staack zuständig.

Liebe Gemeinde,

wir sind mitten in der Passionszeit ... was bedeuten diese Wo-
chen vor Ostern für uns?

7 Wochen ohne - wie es mancher Werbeslogan verkaufen will
... 7 Wochen ohne - ohne was? Ohne Fleisch vielleicht, ohne
Alkohol oder Süßigkeiten, ohne die geliebte Zigarette zum Kaf-
fee ... Mir fallen viele Dinge ein, die ich im Laufe der Jahre aus-
probiert habe.

In diesem Jahr mache ich es anders. 7 Wochen mit ...! Womit?,
werden Sie fragen ... ganz einfach: 7 Wochen mit **wenigstens
einer** guten Tat am Tag. Und dabei geht es nicht um große Ge-
schenke oder weltbewegende Dinge. Dabei geht es nicht um
Taten nur für andere, sondern auch für mich. Die Autofahrt zum
Arztbesuch für jemanden der kein Auto hat; das Telefonat, das
längst fällig gewesen ist, weil es unangenehm ist; das Nachle-
sen der Geschichte Jesu in der Bibel (vielleichtmal wieder im
griechischen Originaltext für mich selbst). Ich denke, jeder fin-
det für sich Dinge, die er/sie gerne mal verschiebt, weil man sie
nicht mag oder sie uns schwer fallen. Dann gibt es Dinge, die
wir nicht so häufig tun und sie somit aus dem Blick geraten. Da-
bei könnten wir ganz viel Spannendes entdecken.

Ich grüße Sie im Namen des Kirchengemeinderates recht herz-
lich und lade Sie ein, unsere Gemeindeveranstaltungen und
Gottesdienste zu besuchen. Wir freuen uns auf Sie!

Frau Reek-Winkler

Pastorin

Kirchengemeindeverband Krien

Kirchennachrichten März/April 2017

Monatsspruch für April 2017

*Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er
ist auferstanden.*

Lukas 24,5-6

Gottesdienste

**19. März 2017, Okuli (Meine Augen sehen stets auf den
Herrn. Psalm 25,15)**

10:30 Uhr Gramzow

14:00 Uhr Neuendorf B

**26. März 2017, Lätare (Freut euch mit Jerusalem! Jesaja
66,10)**

09:00 Uhr Iven

10:30 Uhr Krien

02. April 2017, Judika (Gott schaffe mir Recht! Psalm 43,1)

09:00 Uhr Wegezin

10:30 Uhr Blesewitz

**Mittwoch, 05. April, Lobpreisgottesdienst mit Frans Scha-
de**

19:30 Uhr Kirche Blesewitz

09. April 2017, Palmsonntag

09:00 Uhr Iven

10:30 Uhr Krien

13. April 2017, Gründonnerstag

18:00 Uhr Steinmocker

14. April 2017, Karfreitag mit Abendmahl

09:00 Uhr Iven
 09:00 Uhr Wegezin
 10:30 Uhr Blesewitz
 10:30 Uhr Gramzow
 14:00 Uhr Krien
 14:00 Uhr Neuendorf

16. April 2017, Osterfest

07:00 Uhr Iven
 10:00 Uhr Krien Familiengottesdienst mit Kirchenchor Krien/
 Iven und anschließend Kaffee und Ostereiersuchen auf dem Pfarrhof

23. April 2017, Quasimodogeniti (Wie die neugeborenen Kindlein. 1. Petrus 2,2)

10:30 Uhr Gramzow

30. April 2017, Misericordias Domini (Die Erde ist voll der Güte des Herrn. Psalm 33,5)

14:00 Uhr Krien Konfirmandenvorstellungsgottesdienst

07. Mai 2017, Jubilate (Jauchzet Gott, alle Lande! Psalm 66,1)

09:00 Uhr Wegezin
 19:30 Uhr Gramzow

Gemeindenachmittage

Neuendorf B	Donnerstag, den 23.03.17	um 14:30 Uhr
Krien	Mittwoch, den 05.04.17	um 14:30 Uhr
Iven	Mittwoch, den 12.04.17	um 14:30 Uhr
Gramzow	Mittwoch, den 19.04.17	um 14:30 Uhr
Neuendorf B	Donnerstag, den 20.04.17	um 14:30 Uhr
Wegezin	Donnerstag, den 27.04.17	um 14:30 Uhr

Bibelgesprächskreis Blesewitz

Dienstag, den 21.03.17	19:00 Uhr	Pfarrhaus Blesewitz
Mittwoch, den 22.03.17	19:30 Uhr	Pfarrhaus Blesewitz
Dienstag, den 18.04.17	19:00 Uhr	Pfarrhaus Blesewitz
Mittwoch, den 19.04.17	19:30 Uhr	Pfarrhaus Blesewitz

Bibelwoche

03. April - 07. April 2017

Montag, den 03.04.2017	19:00 Uhr	Gemeinderaum Krien
Dienstag, den 04.04.2017	19:00 Uhr	Gemeinderaum Krien mit Chor
Mittwoch, den 05.04.2017	14:30 Uhr	Gemeinderaum mit Gemeindenachmittag
Mittwoch, den 05.04.2017	19:30 Uhr	Lobpreisgottesdienst in Blesewitz
Donnerstag, den 06.04.2017	19:00 Uhr	Gemeinderaum Krien
Freitag, den 07.04.2017	19:00 Uhr	Gemeinderaum Krien

Frühstückstreffen für Frauen

Referat Maria Kaißling zum Thema „Streiten - aber wie?“ am Sonnabend, den **18. März 2017 um 9:00 Uhr** in der „Seeklause“ in Trassenheide, Unkostenbeitrag 11,50 EUR.



Herzliche Einladung zum „Kinderkirchentag“ im Pfarrhaus Krien am Sonnabend, 08.04.

09:30 - 12:30 Uhr „Wunderkinder“ Vorschulkinder bis Klasse 3 (mit Mittagessen)
13:00 - 16:30 Uhr „Bibelentdecker“ Klasse 4 bis 6 (mit Kuchenessen)!

Bringt gern Hausschuhe oder Socken mit und zieht am besten „robuste Sachen“ an.
 Wir freuen uns auf euch!
 Kathrin Schulz und das Team vom Kinderkirchentag

Konfirmandenunterricht

Wir laden alle Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen während der Schulzeit herzlich ein:
 montags 15:30 Uhr Konfirmanden und Vorkonfirmanden
 montags, 16:30 Uhr im Pfarrhaus Krien
 Wer abgeholt werden möchte, melde sich bitte im Pfarramt Krien: Telefon 039723 20365.

Kirchgeld und Friedhofsgebühr 2017

Spenden, Kirchgeld und Friedhofsgebühren können auf unser Konto: Ev. Kirchengemeinde Krien
 Konto-Nr.: BIC GENODEF1ANK
IBAN DE35 1506 1638 0002 2015 00
 überwiesen werden.

Eventuelle Grabaufösungen sind formlos in der Friedhofsverwaltung bei Frau Rabe zu beantragen.
 Bürozeiten: dienstags, 9:00 - 12:00 Uhr

Im Rückblick:

Unsere Kindersingwoche in den Winterferien

„Das Geheimnis der Wartburg“

Die Kinder des Kinderchores der Sankt Marien Kantorei Anklam und Kinder aus dem Bereich des Kirchengemeindeverbandes Krien, verbrachten auch in diesem Jahr wieder gemeinsam fünf fröhliche und ereignisreiche Ferientage auf der Wasserburg in Turow, bei Grimmen. Passend zu unserer Unterkunft geht es in unserem diesjährigen Kinderchormusical auch um eine Burg: Die Wartburg.

Warum hält sich Martin Luther dort als Junker Jörg versteckt? Warum hat ihn der Kaiser für vogelfrei erklärt? Wie geht die Geschichte aus und nimmt sie ein gutes Ende?

Ritter und Knappen und Burgfräulein beschäftigten uns genauso wie die Lehren Martin Luthers.

Wir haben viel gesungen und gespielt und getanzt und gelacht und viel zu schnell war die schöne Zeit vorbei.

Seien Sie jetzt schon herzlich eingeladen zu den Aufführungen des Kindermusicals rund um Martin Luther:

„Das Geheimnis der Wartburg“ am Sonntag, den 18. Juni in Krien und am Sonntag, den 25. Juni in Anklam.

Kathrin Schulz





Weltgebetstag der Frauen am 4.03.2017 in Tutow



Vorschau:

**Kaffeetrinken mit Musik - Der Kirchenchor lädt ein!**

Am Sonnabend, dem **27. Mai um 14:30 Uhr** laden wir alle ehemaligen Chorsängerinnen ganz herzlich zu einem musikalischen Kaffeetrinken ein.

Im alten Pfarrhaus in Iven wollen wir, wie im letzten Jahr, fröhlich miteinander singen, unter dem großen Baum auf der Wiese Kaffeetrinken und gemütlich beisammen sein. Wir freuen uns auf euch!

Die Chorsängerinnen und Sänger des Kirchenchores Krien/Iven.

Allen eine besinnliche Passionszeit der Kirchengemeindeverband Krien

**Pfarrsprengel Spantekow-Boldekow-Wusseken****Gottesdienste für die Monate März/April 2017**

(Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die örtlichen Aushänge!)

Reminiszere, 12. März

09:00 Uhr in **Drewelow**, Winterkirche
10:15 Uhr in **Putzar**, Kirche

Termine BIBELWOCHE**Dienstag, 14. März**

14:00 Uhr mit **Pfr. i. R. E. Staak** aus Kemnitzerhagen
Pfarrhaus Spantekow

Mittwoch, 15. März

19:00 Uhr mit **Pfrn. F. Reek-Winkler** aus Liepen
Pfarrhaus Wusseken

Donnerstag, 16. März

19:00 Uhr mit **Pfr. Ph. Staak** aus Spantekow und dem **Kirchenchor**
Pfarrhaus Spantekow

Freitag, 17. März

14:00 Uhr mit **Pfr. B. Hecker** aus Krien
Pfarrhaus Wusseken

Okuli, 19. März

09:00 Uhr in **Wusseken**, Pfarrhaus
10:15 Uhr in **Spantekow**, Kirche

Lätare, 26. März

09:00 Uhr in **Japenzin**, Kirche

Judika, 2. April

09:00 Uhr in **Drewelow**, Winterkirche (AM)
10:15 Uhr in **Wusseken**, Pfarrhaus

Palmsonntag, 9. April

09:00 Uhr in **Rebelow**, Winterkirche (AM)
10:15 Uhr in **Neuenkirchen**, Winterkirche (AM)

Gründonnerstag, 13. April

17:00 Uhr in **Dennin**, Gemeinderaum (AM)
18:00 Uhr in **Japenzin**, Kirche (AM)

Karfreitag, 14. April

09:00 Uhr in **Boldekow**, Kirche (AM)
10:30 Uhr in **Spantekow**, Kirche (AM)
10:30 Uhr in **Wusseken**, Kirche (AM)

Ostersonntag, 16. April

10:15 Uhr in **Putzar**, Kirche mit Taufe
14:00 Uhr **Familiengottesdienst** in **Spantekow**, Kirche mit Chor

Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow

Chor: donnerstags um 19:00 Uhr mit der Chorleiterin, Frau Uhle. - Wie immer laden wir Interessierte zum Mitsingen im Chor ein. Sie müssen keine besonderen Vorkenntnisse aufweisen. Wenn Sie Freude an einer guten Gemeinschaft und am Singen haben, kommen Sie vorbei!

Christenlehre

Alle Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse sind zu einem offenem Kindernachmittag eingeladen. Er findet 14-tägig statt. Die Zeiten sind so abgestimmt, daß die Kinder im Anschluß mit den Schulbussen nach Hause fahren können. - Im Rahmen dieser Nachmittage werden die Kinder mit den Geschichten der Bibel vertraut gemacht, sie basteln, spielen und, und, und... - Falls Sie wünschen, daß Ihr Kind auch eingeladen wird, rufen Sie uns im Pfarramt an (Tel.: 039727 20369). - Wir freuen uns über jedes Kind in unserer Runde. - Die nächsten Termine sind für die **kleine Gruppe (KidzClub)** am Mittwoch, dem **15. und 29. März** von 11:50 bis 13:10 Uhr. Die **große Gruppe** trifft sich am Mittwoch, dem **22. März** von 14:00 bis 15:00 Uhr. **Am 5. April sind alle von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr zum Osterkörbchenbasteln eingeladen!**

Konfirmandenunterricht & Junge Gemeinde

Zum **Konfirmandenunterricht** sind alle Jugendlichen der 7. und 8. Klassen in diesem Schuljahr sehr herzlich eingeladen. - Die nächsten Termine sind in diesem Schulhalbjahr am **Montag**, dem **13. und 27. März** sowie am **24. April** von 15.30 bis 17:00 Uhr wie gewohnt im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow.

Die Junge Gemeinde trifft sich nach Absprache. **Meldet Euch!**



Rückblick

Gottesdienst am Sonntag Invokavit in Sarnow

Seit einigen Jahren feiern wir Anfang März einen Gottesdienst in der Sarnower Kirche. Im Anschluß gibt es ein Kaffeetrinken im Gemeindehaus. - So sind wir am 1. Sonntag in der Passionszeit wieder zusammen gekommen und konnten die zwar kalte, jedoch so schön wieder instand gesetzte Kirche nutzen. Ein weiterer Gottesdienst ist im Sommer im Zusammenhang unseres „Rundreisegottesdienstes“ am 30. Juli geplant.



Ausblick

BIBEL PUNKT 2

Die Kirchengemeinden laden in diesem Jahr zu einem monatlich stattfindenden Bibelnachmittag ein. In der Regel treffen wir uns am letzten Donnerstag des Monats von 14:00 bis 16:00 Uhr im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow. Zum 2. Mal laden wir Sie am **Donnerstag, dem 23. März**, nach Spantekow ein. Falls Sie eine Fahrmöglichkeit benötigen, geben Sie uns bitte Bescheid (Te.: 039727 20369). - Falls Sie Interesse haben, aus zeitlichen Gründen (Arbeit/ Familie) es Ihnen jedoch zu früh ist, bitten wir ebenfalls um eine Rückmeldung. Gern können wir diesen Nachmittag zeitlich so verschieben, so daß alle Interessierten kommen können.

Familien- und Taufgottesdienste zu Ostern

Ja, in einigen Wochen ist schon Ostern. Wir wollen diesen Tag gemeinsam mit Gottesdiensten am Ostersonntag, dem 16. April, um **10:15 Uhr in der Putzarrer Kirche** und um **14:00 Uhr in der Spantekower Kirche** feiern. - Lassen Sie sich herzlich dazu einladen; die Kinder unserer Gemeinde bereiten in Spantekow ein kleines Anspiel vor, der Kirchenchor wird zu hören sein. Im Anschluß geht es auf die Suche nach den Osterneuern im Pfarrgarten. - Kommt, singt, feiert diesen Tag und stimmt in den alten Osterruf ein: „Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja!“

In Vorbereitung auf das Osterfest gibt es in diesem Jahr einen Wettbewerb, zu dem wir Sie/Euch herzlich ermutigen wollen.

Einladung zum

**OSTERGARTEN
WETTBEWERB 2017 DER
KIRCHENGEMEINDE
SPANTEKOW**

Der Garten soll Teile der Ostergeschichte enthalten.

Mitmachen können alle!
In 3 Alters-Kategorien werden die ersten Plätze ausgewählt.
0 bis 11 Jahre
11 bis 19 Jahre
19 bis 99+ Jahre

Die Gärten werden am **Ostersonntag 16. April** nach der **14 Uhr Gottesdienst**, bekannt gegeben.

Garten-Kits können Sie/können Ihr im Pfarramt oder bei Zoé Helmes erhalten!
Abgabe: möglich von 10. April bis zum 16. April (9.30 Uhr) im Pfarrhaus Spantekow Burgstrasse 13.



Schauen Sie doch mal ins Internet: www.kirche-mv.de

Kirchgeld und Friedhofssachkosten für 2017

Das Kirchgeld und die Friedhofssachkosten können Sie **diens-tags und donnerstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Pfarramt Spantekow** bar begleichen oder für die jeweiligen Gemeindebereiche auf folgende Konten einzahlen:

für den Bereich **Spantekow**
Kirchengemeinde Spantekow,
Deutsche Bank Anklam
IBAN - DE88 1307 0024 0431 6600 00
BIC - DEUTDEDBROS

für den Bereich **Boldekow-Wusseken**
Kirchengemeinde Boldekow-Wusseken,
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE 89 1505 0500 0431 0009 99
BIC: NOLADE21GRW

Kontakt: **Evangelisches Pfarramt Spantekow,**
Burgstraße 13, **17392 Spantekow**
Tel.: 039727 20369, Fax: 039727 20401,
Mail: spantekow@pek.de

Die Winterlinge arbeiten sich auf dem Putzarrer Friedhof durch das Laub hindurch. „Das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden!“ - Paulus schreibt diese Worte im Hinblick darauf, was Gott in Jesus für uns getan hat. Die Tür zu neuem Leben ist offen! - Im Namen der Kirchengemeinderäte Boldekow-Wusseken und Spantekow grüße ich Sie herzlich aus dem Pfarrhaus Spantekow!



Ihr Pfarrer Philipp Staak, Spantekow

Verschiedenes

**Ver- und Entsorgungsgesellschaft
des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH
informiert:**



Schadstoffmobil

**In nächster Zeit findet wieder die Schadstoffsamm-
lung statt.**

Als Schadstoffe (Sonderabfälle) werden alle Stoffe bezeichnet, die wegen ihrer umweltschädigenden Zusammensetzung nicht ohne besondere Behandlung entsorgt werden können. Diese gibt es nicht nur in Industrie- und Gewerbebetrieben, sondern sie fallen auch in jedem Haushalt an. Gelangen diese Gifte unkontrolliert in den Hausmüll, werden unüberlegt weggespült oder weggeworfen, können sie Boden, Wasser sowie Luft verunreinigen und lebende Organismen auf Dauer schädigen, indem sie anreichern in Lebensmittel, Trinkwasser oder Luft zurückkehren.

Die Entsorgungstermine sind im Abfallkalender 2017 oder im Onlineabfallkalender unter www.vevg-karlsburg.de veröffentlicht.

Die Annahme von Schadstoffen erfolgt in haushaltsüblichen Mengen (maximal 20 kg bzw. 30 l) unentgeltlich.

Die Schadstoffe können nur in geschlossenen Behältern und möglichst in Originalverpackung abgegeben werden. Niemals Schadstoffe vermischen oder **unbeaufsichtigt am Straßenrand stehen lassen**.

Angenommen werden:

u. a. Spraydosen Autosprühlack, Körperpflegemittel Leder-spray, Lösungsmittel, Lösungsmittelverdünner, Frostschutzmittel, Kühflüssigkeit, Bremsflüssigkeit, verunreinigte Alt-öle, Leinöl, Fleckenwasser, Reinigungsmittel, Petroleum, Holzschutzmittel, Altlacke, Altfarben, Druckfarbenreste, Spachtelmassen, Uhu, PKW Batterien und Motorradbatterien, Taschenlampenbatterien, Monozellen, Quecksilberbatterien Lithiumbatterien aus Filmkameras, Fotoapparaten, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, nicht verbrauchte oder überlagerte Altmedikamente, Gold- und Silberputzmittel, Fotochemikalien aus privaten Hobbylaboratorien z. B. Fixierbäder, Entwickler und Thermometer.

Schadstoffe aus Gewerbe, Schulen und sonstigen Einrichtungen werden nicht mitgenommen!

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Schmuđerow

Die Jagdgenossenschaft Schmuđerow lädt hiermit ihre Jagdgenossen zur Vollversammlung am Samstag, den 01.04.2017, Beginn 9:30 in den ehemaligen Dorfkrug des Ortes Schmuđerow ein.

Tagesordnungspunkte sind:

- Begrüßung
- Bericht des Vorstandes zum vergangenen Jagdjahr 2016
- Umsatzbesteuerung der Jagdgenossenschaften ab 2017
- Diskussion
- Beschlussfassung zur Optionserklärung für eine Umsatzsteuerbefreiung der Jagdgenossenschaft Schmuđerow bis Ende 2020

Schmuđerow, den 15.03.2017

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Krien Jagdgenossenschaft Krusenfelde

Einladung zur Jagdversammlung

Hiermit laden wir alle Eigentümer der land- und forwirtschaftlichen Flächen der Gemarkungen Krien, Krien-Horst, Albinshof, Wegezín, Stammersfelde, Krusenkrien, Krusenfelde und Gramzow zur Versammlung der Jagdgenossen ein.

Termin:

31.03.2017 um 18:30 Uhr

Ort: Verwaltungsgebäude der Agrar GmbH Krien

Krien/Krusenfelde, den 22.02.2017

**Vorstände der Jagdgenossenschaft
Krien und Krusenfelde**

Rossin, den 20.02.2017

Einladung

an alle Besitzer von Grünland, Acker- und Waldflächen der Gemarkung Rossin/Charlottenhof zur

Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Rossin

Die Mitgliederversammlung findet
**am Donnerstag, dem 23.03.2017 um 18:00 Uhr
in der Bauernstube Rossin**
statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Obmannes
4. Aktualisierung des Pachtvertrages der Jäger
5. Beenden der Versammlung

Mit freundlichen Grüßen

Sibylle Funk
Vorstandsvorsitzende

Einladung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Tramstow lädt alle Mitglieder nebst Partner zu der **am 24.03.2017 um 18:00 Uhr** im Bürgerhaus Görke stattfindenden **Mitgliederversammlung** ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Teilnehmer durch den Vorsitzenden
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Finanzbericht durch den Kassenwart
4. Bestätigung der Berichte und Entlastung des alten Vorstandes
5. Vorschläge zum neuen Vorstand und Wahl
6. Schlusswort des neuen Vorstandes
7. Gemeinsames Abendessen

Es wird dringend um Voranmeldung **bis zum 15.03.2017** gebeten unter folgender Rufnummer: 03971 240334 oder

01721632639

Norbert Mielke
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft



Papierentsorgung - Tourenplan 2017 | Anklam Land



gerade KW 4-wöchentlich		Jan.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
Mittwoch	Dömitz, Buggow, Daukzin, Dersewitz, Groß Polzin, Görke, Gramzow, Gröttow, Jargelin, Johannishof, Kagenow, Klein Polzin, Klitschendorf, Konsages, Krenzow, Lentschow, Liepen, Libnow, Menzlin, Murchin, Neuhoof, Neetzow, Pätschow, Pinnow, Padderow, Preetzen, Priemen, Quilow, Reizow, Rubkow, Saichow, Stolpe, Vitense, Wahrendow, Zarrentin, Zietzen	11	8	8	6	3 31	28	26	23	20	18	15	13
Donnerstag	Auereose, Alt Kosenow, Bangschow, Boldekow, Bugewitz, Busow, Dargbell, Ducherow, Gellendin, Glien, Gnevezin, Heidberg, Idasruh, Kalkstein, Kamp, Kavelpass, Kurtshagen, Löwitz, Neuendorf A, Neu Kosenow, Pelsin, Putzar, Rathebut, Rossin, Schwerinsburg, Sarnow, Schmutterow, Sophienhof, Stretense, Wietstock, Woserow, Wusseken	12	9	9	6	4	1 29	27	24	21	19	16	14
Freitag	Albinshof, Alt Sanitz, Alt Teterin, Blesewitz, Bormtin, Brenkenhof, Butzow, Dennin, Drewelow, Horst, Iven, Janow, Japenzin, Klein Below, Krien, Krusenfelde, Krusenkrien, Lüsckow, Medow, Müggenburg, Nerdin, Neu Krien, Neu Sanitz, Neu Teterin, Neuendorf B, Neuenkirchen, Postlow, Rebelow, Rehberg, Rubenow, Spantekow, Stammersfelde, Steinmockar, Strippow, Thurow, Tramstow, Vorwerk, Wegezin, Wussentlin, Zinzow	13	10	10	7	6	2 30	28	26	22	20	17	16

Bitte die **Papiertonne** am o. g. **Abfuhrtag um 6.00 Uhr** an den **Straßenrand** stellen. Die Blauen Tonnen werden nach diesem Tourenplan durch die Fa. ALBA Nord GmbH entsorgt. Bitte die Tonnen mit der **Deckelöffnung zur Straße** stellen.

Sie haben **Fragen** oder möchten eine **kostenlose Papiertonne bestellen**, kontaktieren Sie uns gern telefonisch: **+49 38377 469-16** oder per Mail: **vorpommern@alba.info**
Gerne helfen wir Ihnen weiter.

Auszug einiger Termine in der Gemeinde Spantekow 2017

<u>Datum</u>	
18.03.17	Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr
15.04.17	Osterfeuer in Spantekow
30.04.17	Maibaum-Aufstellen in Japenzin
20.05.17	Amtsausscheid der FFW in Stretense
24.06.17	Amtsausscheid der Jugendfeuerwehren in Spantekow
25.06.17	Reitertag in Spantekow
27.06.17	Blasmusik auf Landskron
15.07.17	Dorffest in Spantekow
17. bis 22.07.	Sportwoche in Spantekow
05.08.17	Böllerschießen auf Landskron
19. & 20.08.	Fahr- & Reitturnier in Spantekow
08.09.17	Dankeschönabend im Pastorgarten in Spantekow
01.10.17	Erntedankfest in Dennin
07.10.17	Herbstjagd des RFV Spantekow
14.10.17	Dorffest mit Kirchgemeinde in Drewelow
21.10.17	Ball der Vereine der Gemeinde in Spantekow
29.10.17	Feier 500 Jahre Reformation im Bürgerhaus Spantekow
08.11.17	Martinsumzug in Spantekow
11.11.17	Fasching des FKK in Spantekow
01.01.18	Neujahrslauf des SSV in Spantekow

Weitere Termine sind bitte bei den Vereinen, Dorfclubs und der Kirchgemeinde zu erfragen.
Die Termine der Volkssolidarität wurden im Amtsblatt 2/2017 veröffentlicht.

Mit freundlichem Gruß

Egbert Bilda

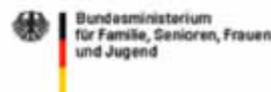


„GeroMobil“ und „Dörpkieker“

Tourenplan



Im April ist das „GeroMobil“ in den unten aufgeführten Gemeinden unterwegs und steht allen pflegenden Angehörigen und Ratsuchenden mit dem Schwerpunkt Demenz, Demenzfrüherkennung kostenlos zur Verfügung. Die Beratung, Hilfe und Unterstützung wird vom Team des „GeroMobils“ vertraulich und neutral durchgeführt. Seit einigen Monaten ist der „Dörpkieker“ mit an Bord. Dieses Projekt ergänzt das bestehende Angebot und wendet sich an alle, die gemeinsam mit Nachbarn und Freunden aktiv ihr Leben gestalten möchten. Dazu bieten wir kostenlos Beratung und Unterstützung an und helfen Ihnen, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen bzw. bringen neue Ideen für Sie mit. Auch Wohnraumbearbeitung und Unterstützung bei der Organisation und Koordination von professionellen Hilfsangeboten gehören zum Angebot.
20.04.2017 12.00 – 13.00 Uhr
Ducherow Parkplatz an der Kirche
Unser Ziel ist es, dass Betroffene so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können und dabei wollen wir Ihnen und Ihren Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite stehen.
Ansprechpartner:
Monika Clasen, Projektleiterin GeroMobil
Telefon: 03976-238225, Mobil: 0151-58781007
Christel Schultz, Projektleiterin Dörpkieker
Mobil: 0171 - 7777561
E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de
E-Mail: doerpkieker@volkssolidaritaet.de





GEROMOBIL UND DÖRPKIEKER IN DUCHEROW



Am 20.04.2017/12.00 – 13.00 Uhr

Parkplatz an der Kirche

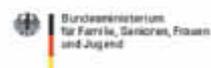
Sie erhalten **kostenlose und unabhängige Beratung**, auch bei Ihnen daheim, zu Problemen der Pflege von Angehörigen vor allem bei psychischer Erkrankung (Demenz). Lassen Sie sich über Möglichkeiten der Unterstützung und Hilfe, aber auch der Früherkennung informieren. Auch erste Tests auf beginnende dementielle Erkrankungen sind möglich. Der Dörpkieker ergänzt das bestehende Angebot und wendet sich an alle, die gemeinsam mit Nachbarn und Freunden aktiv ihr Leben gestalten möchten. Dafür bieten wir **kostenlos** Beratung und Unterstützung an und helfen Ihnen, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen bzw. bringen neue Ideen für Sie mit. Auch Wohnraumberatung und Unterstützung bei der Organisation und Koordination von professionellen Hilfsangeboten gehören zum Angebot.

Ihre Ansprechpartner sind:

Monika Clasen, Projektleiterin GeroMobil, Tel.: 0151 - 5 878 1007

Christel Schultz, Projektleiterin Dörpkieker, Tel.: 0171 - 7777 561

Gefördert von:



Caritas-Freiwilligenzentrum

Friedländer Straße 43, 17389 Anklam

Veranstaltungsplan März 2017 Treff „Wegwarte“

„Fantasie ist das Salz in der Suppe der Vernunft.“
(Karl Kraus)

- | | |
|---|---|
| „Das Alte Hosenbein ...“ | 15., 29., 13:00 Uhr,
der etwas andere Nähkurs |
| „Café international“
Gruppe „Dialog“ | 15., 15:30 Uhr |
| „Meditation“ | 16., 23. und 30. 10:00 Uhr |
| „Online Deutsch lernen“ | 16., 16:00 Uhr |
| „Schüler helfen Schülern“ | 20. und 27., 9:00 Uhr |
| | 20., 27., 15:00 Uhr,
ruf an: 0172 1987226 |
| „Deutsch für Asylbewerber“ | 21. und 28., 9:00 Uhr |
| „Strick-Café“ | 21. und 28., 14:00 Uhr |
| „Sprache macht stark“ | 22., 14:30 Uhr,
Lernprojekt für Kinder (4 - 13
Jahre) |
| „Die kleine Töpferwerkstatt“ | 22., 15:00 Uhr |
| „Deutsch als Fremdsprache“ | für Anfänger und Fortgeschrit-
tene,
Mo. - Fr., 08:00 Uhr |
| neu - neu - neu | 15., 14:30 Uhr, Kuchen vom
Feinsten |
| „Dankeschön ans Ehrenamt“ | 28., 10:00 Uhr
Brotaufstriche in Frühlingsfar-
ben“ |
| „Das faire Frühstück“ | 30., 18:00 Uhr,
Eine Studie von Prof. Dr. J
Dosch. |

Ver- und Entsorgungsgesellschaft
des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH
informiert:

Kostenlose Annahme von Altkleidern auf den Wertstoffhöfen des Landkreises

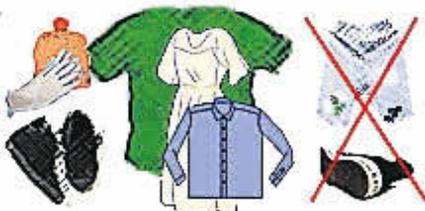
Die Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald betreibt die Wertstoffhöfe im Landkreis.

Dort können unter anderem auch Altkleider **kostenfrei** abgegeben werden:

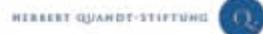
- Wertstoffhof Anklam, Greifswalder Straße (Altdeponie)
- Wertstoffhof Gützkow, Am Kleinbahnhof 6
- Wertstoffhof Helmshagen, Am Voßberg 10
- Wertstoffhof Loitz, Sandfeldstraße 3 A
- Wertstoffhof Ducherow, Pommernstraße 2
- Wertstoffhof Zinnowitz, Neuendorfer Weg 6
- Wertstoffhof Wolgast, Karriner Straße 9
- Wertstoffhof Kemnitz, Rappenhäger Straße 1
- Wertstoffhof Neppermin, An der Landstraße 1

Was gehört zur Altkleidung?

Gebrauchte saubere und noch tragfähige Kleidung und Schuhe
Lumpen, verschmutzte oder nicht mehr tragfähige Kleidung etc. gehören in den Restmüll!



Informationen, Öffnungszeiten und Anfahrtsskizzen zu den Wertstoffhöfen erhalten Sie unter www.vevg-karlsburg.de



Kinderkleiderbasar am 01.04.2017 in der Kita Zwergenland Krien!!!

Los geht's ab 10:00 Uhr!
Gestöbert werden kann bis 14:00 Uhr auf dem Spielplatz der Kita Zwergenland.
Wer nach dem Stöbern Hunger bekommt, kann sich mit Kaffee und Kuchen stärken!
Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Der Elternrat der Kita Zwergenland Krien



Subbotnik in Krien

Am Samstag, dem **22.04.2017** findet ein Arbeitseinsatz in Krien statt.

- **Treffpunkt um 9 Uhr an der Kriener Grundschule „Schwalbennest“.**



Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf viele aktive Helferinnen & Helfer.

Ihre Gemeindevertretung Krien

700 Jahre Neuendorf A

Aufruf an alle Grundstückseigentümer

Hiermit bitten wir alle Grundstückseigentümer von Neuendorf A, anlässlich der 700-Jahr-Feier am 06. 05. 2017, ihre Grundstücke besonders schön zu schmücken. Hierfür sind drei Preise zu vergeben.



Einladung zum Frauentag in Krien

Am Samstag, dem 25.03.2017, laden wir alle Frauen ab 15 Uhr zum Kaffeetrinken in die Feuerwehr nach Krien ein.



Für eine kleine kulturelle Umrahmung ist ebenfalls gesorgt.

Anschließend Abendessen

Die Versorgung übernimmt der Kriener Frischemarkt.

Ihre Gemeindevertretung Krien

Neues aus der Gemeinde Neu Kosenow

Die Mitglieder des Fördervereins der Gemeinde trafen sich am 9. Februar in der Museumskate Kagendorf zu ihrer alljährlichen Mitgliederversammlung.

Neben dem Rechenschaftsbericht des Vereinsvorsitzenden, der sowohl Positives als auch Negatives beinhaltete, wurde auch über die Vorhaben für das Jahr 2017/2018 diskutiert. So wird beispielsweise der Plattdeutsche Abend am 17. März nicht stattfinden, er wird auf den Sonntagnachmittag am 19. März um 15 Uhr verlegt. Bei Kaffee und Kuchen sollen dann besonders die Älteren angesprochen werden.

Der Dank des Vorstandes gebührte den Vereinsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit. Der Kassenbericht brachte einerseits eine positive Bilanz, aber andererseits wurde die säumige Beitragszahlung einzelner Vereinsmitglieder kritisiert.

Weiterhin standen die Vorstandswahlen an und so wurden sechs Vereinsmitglieder in den Vorstand gewählt. Als Vorsitzender erhielt Jürgen Lenz das Vertrauen.

Am Ende der Mitgliederversammlung waren sich die Mitglieder darüber einig, dass die Zusammenarbeit verbessert werden muss, um noch erfolgreicher zu sein.

Gerne nimmt der Förderverein für das geplante Dorffest am 1. Juli und für seine weitere Arbeit Ideen und Vorschläge entgegen.

Der Preisskat im Februar des Fördervereins fand am 10. des Monats in der Museumskate Kagendorf statt. Zwanzig Skatspieler reizten, stachen und boten, was das Blatt hergab.

Bestens versorgt wurden sie mit Bockwurst, Gerstensaft und Kaffee, um bei Kräften und bei Spiellaune zu bleiben.

Nach spannenden Spielrunden standen der Sieger und die Platzierten fest. Ihre schmackhaften Preise konnten dann in Empfang nehmen:

1. Dieter Ewert 1511 Punkte
2. Uwe Schwarz 1178 Punkte
3. Olaf Müller 1144 Punkte.

Herzlichen Glückwunsch !!!

Osterfeuer

am 15. 04. 2017

auf dem

"Dorfplatz" in Krien



mit tollen Überraschungen und leckeren Leckereien



Beginn: 18.00 Uhr
Eintritt frei!!!

Der nächste Preisskat startet am 7. April, 19 Uhr in der Museumskate.

Der plattdeutsche Nachmittag bei Kaffee und Kuchen findet wie jetzt angekündigt am Sonntag, 19. März um 15 Uhr in der Museumskate statt.

Der Plattsnacker Karsten Steckling aus Züssow wird aus Anlass des 150. Geburtstages Rudolf Tarnows aus dessen reichhaltigem Werk vortragen.

Mötst di nich argern, hett keinen Wiert.
Mötst di blod wunnern, wat all passiert.
Mötst immer denken, dei Welt is nich klauk.
Jeder het Grappen, du hest se ok!
(Ringelranken, R. Tarnow, 1927)

Weitere Termine:

16. März, 19 Uhr Klönabend

26. März, 10 Uhr Frühschoppen

Bunte Ecke

Warme Worte öffnen Herzen, geben Zuversicht und Mut

Es schwinden jedes Kummers Falten, so lang des Liedes Zauber walten.

(Friedrich von Schiller)

Die Dinge haben nur den Wert, den man ihnen verleiht.

(Molière)

Die Wahrheit richtet sich nicht nach uns, sondern wir müssen uns nach der Wahrheit richten.

(Matthias Claudius)

Alles Unheil kommt von einer einzigen Ursache, dass die Menschen nicht in Ruhe in ihrer Kammer sitzen können.

(Blaise Pascal, französ. Philosoph)

Man muss lange gelebt haben um zu erkennen, wie kurz das Leben ist.

(anonym)

Egal, ob die Katze weiß oder schwarz ist, Hauptsache ist, sie fängt Mäuse.

(Deng Xiaoping, chinesischer Politiker)

Auch der demütigste Mensch glaubt und hofft innerlich immer mehr, als er auszusprechen wagt.

(Gottfried Keller)

Dankbare Menschen sind wie fruchtbare Felder; sie geben das Empfangene zehnfach zurück.

(August von Kotzebue)

Man kann den Menschen nicht verwehren, zu denken, was sie wollen.

(Friedrich von Schiller)

Brich den Faden der Freundschaft nicht rasch entzwei! Wird er auch neu geknüpft, ein Knoten bleibt dabei.

(Friedrich Rückert)

Der kürzeste Weg zwischen zwei Menschen ist ein Lächeln.

(Chinesisches Sprichwort)

Wer wagt, durch das Reich der Träume zu schreiten, gelangt zur Wahrheit.

(E. T. A. Hoffmann)

Besser ist's, der Körper leidet, als die Seele.

(Menander)

Auf dem Weg durchs Leben kann man den Wind nicht immer im Rücken haben.

(Irisches Sprichwort)

Die Erkenntnis der eigenen Kraft macht bescheiden.

(Paul Cézanne)

Geiz zerstört nicht nur die Seele, sondern auch den Körper.

(Anonym)

Was es alles gibt, was ich gar nicht brauche!

(Aristoteles)

Nichts wird so oft unwiederbringlich versäumt, wie eine Gelegenheit.

(Sinnspruch von Marie von Ebner-Eschenbach)

Tagträumen ist nicht verlorene Zeit, sondern ein Auftanken der Seele.

(aus England)

Probleme kann man niemals mit derselben Denkweise lösen, durch die sie entstanden sind.

(Albert Einstein, Physiker)

Ein abgefallenes Blatt kehrt nicht zum Baum zurück.

(Anonym)

Was sind das für Zeiten, wo ein Gespräch über Bäume fast ein Verbrechen ist, weil es ein Schweigen über so viele Untaten einschließt.

(Bertolt Brecht, deutscher Dramatiker)

Keine Mauer ist so hoch, dass ein mit Gold beladener Esel sie nicht übersteigen kann.

(Philipp II., makedonischer König)

Die Liebe ist die stärkste aller Leidenschaften; denn sie greift zur selben Zeit den Kopf, das Herz und den Körper an.

(Aus Brasilien)

Wunder kommen nur zu denen, die daran glauben.

(Aus Frankreich)

Oft ist das Denken schwer, indes das Schreiben geht auch ohne es.

(Wilhelm Busch)

Wer viel spricht, hat weniger Zeit zum Denken.

(Indisches Sprichwort)

Die größten Ereignisse - das sind nicht unsere lautesten, sondern unsere stillsten Stunden.

(Friedrich Wilhelm Nietzsche, deutscher Philosoph)

Wenn ein unordentlicher Schreibtisch ein Zeichen für einen unordentlichen Verstand ist, wofür steht dann ein leerer Schreibtisch?

(Albert Einstein, deutscher Physiker)

Einem frohen Gemüt lacht die Sonne auch bei Regenwetter.

(Anonym)

Rolf Bahler

**FLYER
GÜNSTIG**
setzen, drucken und verteilen!

Alles aus einer Hand!

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-31 · e-mail: ag@wittich-sietow.de

Mit FSME-Vorsorge ab ins Wasser

- Anzeige -

Auf der Suche nach der perfekten Welle

Carsten Kurmis ist leidenschaftlicher Riversurfer, liebt Uferlandschaften und surft seit über 25 Jahren. „Wasser ist einfach ein tolles Element. Es sieht immer anders aus und stellt mich immer wieder vor neue Herausforderungen.“ Beim Riversurfen (zu Deutsch: Flusswellenreiten) schwört der Wassersportler auf die richtige Vorbereitung – sie ist die beste Prävention sowohl gegen Unfälle als auch gegen einen kleinen Parasiten: die Zecke. Denn beim Relaxen am Uferand befindet sich Carsten Kurmis mitten im Jagdgebiet des Spinnentiers. Damit er sich vollkommen auf die Wellen konzentrieren kann, anstatt sich mit lästigen Stichen rumzuärgern, gehört die Zeckenvorsorge selbstverständlich mit zu seinem Equipment. „Natürlich genieße ich es, im Sommer auch mal ohne Wetsuit zu surfen, und entspanne mich danach gerne mit Freunden auf einer schönen Wiese, allerdings verwende ich Repellents und suche mich immer gründlich nach Zecken ab. Um auf Nummer sicher zu

gehen, bin ich auch gegen Frühsommer-Meningoenzephalitis (kurz FSME) geimpft.“ Vor allem in den FSME-Risikogebieten wie beispielsweise in großen Teilen Bayerns, Baden-Württembergs sowie Teilen Südhessens und Thüringens sollten Vorsorgemaßnahmen eine Selbstverständlichkeit sein. Da Zecken ab einer Temperatur von 7 Grad aktiv sind, sollten das Tragen langer Kleidung, das Einsprühen mit

Repellents und das gründliche Absuchen Pflichtprogramm sein, wenn man sich oft und lange draußen aufhält. Mit dem Aufbau eines Impfschutzes kann jederzeit begonnen werden. Für einen mehrjährigen Impfschutz werden drei Impfungen in einem festgelegten Zeitraum über mehrere Monate benötigt. Danach erfolgt eine regelmäßige Auffrischung. Lassen Sie sich hierbei von Ihrem Arzt beraten.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Photo: fotolia.com / xxknightwolf

Besondere Tage

soll man besonders ehren.

Ihre Jugendweihe-Anzeige.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/jugendweihe

Gerne auch telefonisch unter Tel. 039931/579-0

Rätselspaß



Korsett	tropische Gewürzwurzel	Fremdwortteil: groß	Vorname des Musikers Clapton	süd-deutsch: Hausflur	Gebirge in Kalabrien	Rauchkraut	Sohn der Aphrodite	Jungeisbär im Berliner Zoo	Stausee in Hessen	poetisch: Jahre	kurz für: darein	italienisch: Sonne	Lebensbund
				Kraft, Körperkraft						Gartengemüse			
				Heimat Abrahams		hellhaarige Frau					widerwärtiger Mensch (ugs.)		
ohne Vergnügen		finnische Dampfbäder	Frauenkurzname				Frauenfigur bei 'Dallas', ... Ellen			Endpunkte			
Zeichen in Psalmen	Straßensperre							Wasserstelle für Tiere				Ruhe, Schweigen	
			ostasiatisches Laubholz								Kaltspeise	Materialverlust am Reifen	Insel der griech. Zauberin Circe
winzig gelockt	längere Fahrt übers Meer	Dehnung von Vokalen									ein Grundstück	Lehrer Samuels	
Rufname d. Schauspielers Connery			Netzhaut des Auges								italienischer Artikel	natürlicher Brennstoff	
trockene Backware		Fremdwortteil: doppelt									harzloser Nadelbaum		
wilde Ackerpflanze			altrömischer Gesandter	Vogelnachwuchs	Pappel mit fast runden Blättern	Singvogel	ugs.: Geld	gebratene Fleischschnitte	Tierprodukt	Geigenvirtuose (André)	medizinisch: Gewebe		
				Geleitschutz					Grundfarbe				
Eigentümer		Ausruf des Schauens	freundliche Gesinnung				griech. Vorsilbe: gut, wohl	mehrere					
rege, munter	Abfall, Müll			spanisches Reisgericht					konkret, wirklich				
					Haarersatz					eine Großmacht (Abk.)			

1	2	9		3		4	6	8
	4		6		8	9	1	3
	8				1			2
9	5	8		7		3		6
	1	6			2		9	4
2	3				6	1		7
8	7	1	5	6	3	2	4	
3					7	6		
4	6		8	1			3	

	2		7			3		5
			2			9		
1		3	9	4	5	7		
	5				8		9	3
2		1				5		7
			3			1		4
7		4	6		3			
				9	4		7	2
		2						



Sieben Tipps zum Bauen mit Bauträger

Das Bauen mit dem Bauträger ist für viele Bauherren eine angenehme Option, weil man sich um weniger kümmern muss, als beim Hausbau in Eigenregie. Dennoch sollte man auf einige Dinge achten, um späteren Ärger zu vermeiden. Bauen.de, das Informationsportal für Bauherren und Renovierer, gibt Tipps.

Tipp 1: Referenzen einholen: Wie in jeder Branche gibt es auch bei Bauträgern schwarze Schafe. Deshalb sollte man sich nach bereits fertiggestellten Häusern des jeweiligen Bauträgers erkundigen und deren Bewohner fragen, ob es zu Unregelmäßigkeiten kam: Wurden Fristen eingehalten? Gab es Mängel? Zudem kann es wichtig sein, etwas über die Bonität des Unternehmens zu wissen. Die Schufa bietet zum Beispiel inzwischen auch Privatpersonen an, eine Bonitätsauskunft über Unternehmen einzuholen. **Tipp 2:** Bau- und Leistungsbeschreibung prüfen:

Die Angaben in der Bau- und Leistungsbeschreibung sind oft eher oberflächlich oder gar unvollständig. Hinter der Formulierung: „in hochwertiger Ausführung“ kann sich vieles verbergen. Deshalb sollte die Bau- und Leistungsbeschreibung möglichst exakt alle relevanten Leistungen auführen. Ein Muster für eine solche Bau- und Leistungsbeschreibung hat das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung erarbeitet.

Tipp 3: Zahlungsplan prüfen: Der Bauträgervertrag sollte unbedingt einen Zahlungsplan gemäß der Makler- und Bauträgerverordnung (MaBV) enthalten. Davon abweichende Zahlungspläne gehen in der Regel zu Lasten des Bauherren, weil Vorkasse verlangt wird.

Tipp 4: Kosten für Erschließung und Anschlüsse: Oft sind im Festpreis für das Bauträgerhaus nicht die Kosten für die Grundstückerschließung und Hausanschlüsse enthalten. Diese sollten nicht unterschätzt werden, denn sie machen in der Regel noch einmal etliche tausend Euro aus.

Tipp 5: Kosten für Sonderwünsche und Außenanlagen: Der Grundpreis für das Haus ist die eine Sache. Die andere sind die Kosten für wünschenswerte Zusatzausstattungen. Auch hier gilt: Vor Vertragsabschluss ausrechnen lassen, welche Zusatzkosten auf einen zukommen. Kosten für die Außenanlagen sind in der Regel nicht im Preis enthalten.

Tipp 6: Qualitätssicherung während des Baus: Empfehlenswert ist es, mit dem Bauträger vertraglich zu vereinbaren, dass man während der Bauphase das Recht hat, regelmäßig die Baustelle zu inspizieren und dass eine baubegleitende Qualitätssicherung durch einen Fachmann durchgeführt wird.

Tipp 7: Abnahme nach Fertigstellung: Bei der Abnahme des fertigen Hauses sollte unbedingt ein Abnahmeprotokoll angefertigt werden, in dem alle Mängel dokumentiert werden. Mangelhafte Gewerke sollte nur mit Vorbehalt abgenommen werden. Zwischenabnahmen sind nicht zu empfehlen: Denn dann beginnt die Gewährleistungsfrist schon ab diesem Zeitpunkt zu laufen. Es ist auch empfehlenswert, für die Abnahme die Hilfe eines Sachverständigen in Anspruch zu nehmen



Foto: Verband Privater Bauherren (VPB)

Heizölhandel Herr • Freie Tankstelle

Inh. Wenzel Herr
Am Flugplatz 1
17389 Anklam
Telefon 0 39 71/24 00 52

Diesel • Benzin • Heizöl

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 6.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 12.00 Uhr
So. u. Feiertage geschlossen

Großkunden beliefern wir mit unseren Fahrzeugen auch im Schnelldienst

Wir liefern günstiges Brennholz:

Hartholz, fachgerecht getrocknet und brennfertig in 25, 33 oder 50 cm Länge.
Ab 4 SRm werden bis 10 km Umkreis frei Haus geliefert, ab 2 SRm möglich. **Tel.: 03 99 91 / 367 23**

Ihre Zufriedenheit ist unser Maßstab

- Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
- Zimmerer- und Holzbauarbeiten
- Metallbedachung
- vorgehängte, hinterlüftete Fassade
- Dachwartungsarbeiten

Dachdeckermeister - Zimmermeisterbetrieb
Hanebutt Peene-Nord GmbH
Nr. 25 A • D-17390 Relzow
Telefon: 03971 244 90-10 • Telefax: 03971 244 90-25
hpn-info@hanebutt.de • www.hanebutt.de

VORPOMMERSCHE Baumschulen
GMBH & CO. KG

Baumschulstraße 21
17121 Sassen-Trantow
OT Klein Zetzelwitz / bei Loitz
Tel. 039998 106-27 • Fax 039998 106-28
info@vorpommersche-baumschulen.de
www.vorpommersche-baumschulen.de

Gartentipps vom Fachmann:

- Schnitt der Obstbäume in nächsten Wochen beenden
- Rosenschnitt Ende März/Anfang April
- Winterschnitt der Weinreben im Februar beenden
- Fruchttrümmer aus Baumkronen entfernen
- Spätwinterspritzung der Obstbäume mit Paraffinöl jetzt durchführen
- Pfirsich und Aprikose jetzt vor der Blüte gegen Kräuselkrankheit spritzen
- Schnitt der Ziergehölze beenden, Frühblüher wie Forsythie und Zierjohannisbeere erst nach der Blüte schneiden
- Reiser zum Veredeln von Obstbäumen jetzt in die Baumschule bringen
- Nadelgehölze und andere Immergrüne wässern, da der Winter zu trocken war
- Neuanpflanzung von Obst und Rosen vor dem Austrieb durchführen

ERSTKLASSIGE QUALITÄT
GÜNSTIGER PREIS
FACHLICHE BERATUNG

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7 - 18 Uhr
Sa: 8 - 16 Uhr

... lieber gleich zur Baumschule

Obstbäume und Rosen (auch Pfirsich und Aprikose) • Laub- und Nadelgehölze • Heckenschnitt und Nordmann • Alleebäume und Rhododendron • Heidelbeeren und Edelweiss • Gartenbonsai und Himbeeren • Blumenzwiebsortiment • Quedlinburger Saatgut-Pflanzkartoffeln und Spargelpflanzen

A bis Z Fachmann

SERVICE & QUALITÄT

Auf zum Marktplatz nach Greifswald

Handgemacht

Kunst Handwerk & KURIOSSES

24.-26. März

50 Aussteller
Fr. bis So.

www.handgemacht-maerkte.de



württembergische
Der Fels in der Brandung

Ihr Team vor Ort: - Winfried Brümmer
- Maik Drescher - Steffi Helm (Innendienst)

Wir sind Ansprechpartner für:

- Absicherung
- Wohneigentum
- Risikoschutz
- Vermögensbildung

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 09.00 - 12.00 Uhr
Di. + Do.: 13.00 - 18.00 Uhr

Max-Sander-Str. 4 · 17389 Anklam
Telefon: 03971 - 242702

16.04. OSTERBRUNCH
inkl. Kuchenbüffet

BITTE MIT VORANMELDUNG!

Heidemühl
Waldrestaurant & Pension

Heidemühl 3 · 17398 Ducherow
Tel. 039726/21386
www.waldrestaurant-heidemühl.de

Jugendweihe-Anzeigen online aufgeben
wittich.de/jugendweihe

**DIESE SHOW KÜSST DICH WACH...
MORGENS EINSCHALTEN!**

Der Radiomorgen für Mecklenburg-Vorpommern
mit XXL-Morgenmann Onni Schlebusch &
Sonnenschein Ariane Stahn

Antenne MV
UNSER LAND MACHT UNS AN.

Ostergrüße

Auch für Ihre Branche haben wir die passende
Osteranzeige!

Ihre Anzeige nehmen wir gerne bis **31. März** entgegen.

Ihr persönlicher Ansprechpartner
Jörg Teidge
0171/9 71 57 33

Ich bin telefonisch für Sie da.
Manuela Köpp
039931/ 5 79 47

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930
e-mail: j.teidge@wittich-sietow.de / m.koepf@wittich-sietow.de